



**Universität zu Köln  
Medizinische Fakultät**

**Studienbeginn  
Wintersemester 2017/18**

**Erstsemester-Informationen**

Humanmedizin  
Zahnmedizin  
Neurowissenschaften  
Klinische Pflege



## Hinweis

Im Zeitraum vom 25.09. - 06.10.2017 besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an den Vorkursen „Chemie, Physik, Mathematik“ (siehe S. 20) sowie den Informationsveranstaltungen der Studierenden-Fachschaften. Alle Anmeldungen zu Lehrveranstaltungen und offizielle Pflichtveranstaltungen starten erst am 1. Vorlesungstag = 09.10.2017

**Eine vorherige Anmeldung ist daher nicht erforderlich - auch nicht zu den Vorkursen!**

## Impressum

Studiendekanat  
Medizinische Fakultät  
Universität zu Köln  
Joseph-Stelzmann-Straße 20, Gebäude 42 (Forum, UG)  
50931 Köln

Telefon: 0221 478-5820  
Telefax: 0221 478-88786

©2017 Medizinische Fakultät der Universität zu Köln

Gestaltung und Fotos: MedizinFotoKöln

## Vorwort

Liebe Studentinnen und Studenten,

im Namen der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln heiße ich Sie ganz herzlich willkommen und gratuliere Ihnen zu Ihrer Studienfachwahl.

Sie haben sich mit der Anmeldung für die Studiengänge Humanmedizin, Zahnmedizin, Neurowissenschaften oder Klinische Pflege in Köln auf einen interessanten und anspruchsvollen Weg begeben, an dessen Ende Sie den Arztberuf ausüben bzw. in der Forschung oder Pflege tätig sein werden. Dabei wird Sie die Medizinische Fakultät nach Kräften unterstützen.

Im Leitbild unseres Universitätsklinikums haben wir Ziele formuliert, die uns als gemeinsamer Leitfaden dienen sollen:

- Die Lehre erfolgt nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Sie soll zur kritischen Urteilsbildung in sozialer Verantwortung befähigen.
- Ziel des Medizinstudiums ist die Ausbildung eines kompetenten, selbstkritischen, über die Grenzen seines Faches hinausblickenden Arztes, der auch in der Lage ist, die eigene Methodik zu hinterfragen und Schwächen benutzter wissenschaftlicher Modelle wahrzunehmen.
- Er soll souverän über das notwendige naturwissenschaftlich-technische Wissen verfügen, ohne dabei seine Menschlichkeit und den „Blick für das Ganze“ zu verlieren.
- Die geistigen, kulturgeschichtlichen und ethischen Grundlagen ärztlichen Verhaltens werden in besonderer Weise vermittelt.

Um das Ausbildungsziel zu erreichen, sind wir ständig bemüht, neueste Lehrmethoden zu etablieren und uns zu verbessern. Hierzu sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen – das bedeutet regelmäßige, ehrliche Evaluation, Kritik und natürlich auch Lob!

Kern des Modellstudiengangs Humanmedizin an unserer Fakultät ist die Präsentation des Einzelfachwissens auch im Kontext der jeweiligen Bezugssysteme, d.h. es werden Ihnen neben Fachblockveranstaltungen, die durch Wahlpflichtblöcke vertieft oder ergänzt werden können, sog. Kompetenzfelder angeboten. In diesem fächerübergreifenden Unterricht beleuchten verschiedene Disziplinen unterschiedliche Einzelthemen aus dem Kernbereich der Medizin und stellen sie in einen wissenschaftlichen, klinischen oder gesellschaftlichen Kontext.

Für Studierende der Humanmedizin und Zahnmedizin werden vom ersten bis zum letzten Semester in unserem KISS (dem Kölner Interprofessionellen Skills Lab und Simulationszentrum) patientenbezogene Fertigkeiten trainiert.

Darüber hinaus werden Studierende der Humanmedizin in zwei wissenschaftliche Projekte eingebunden, um so Forschung aus erster Hand kennen zu lernen. Von Beginn an werden Sie an die klinische Medizin herangeführt, sei es durch besondere Vorlesungen und Seminare (Kompetenzfelder in den vorklinischen Semestern), sei es durch den Kontakt zu Ihrem „eigenen“ Patienten, den Sie über mehrere Jahre in einer

allgemeinmedizinischen Hausarztpraxis kennen lernen sollen (studienbegleitende Patientenbetreuung). Obwohl die Professoren und Dozenten vieles für Sie vorbereitet haben, tragen Sie selbst für den Erfolg Ihrer Bemühungen die größte Verantwortung. Lernen ist in erster Linie Eigenarbeit. Wir werden uns sehr dafür einsetzen, dass Ihnen das Lernen auch Freude macht – obwohl das naturgemäß nicht immer und überall gelingen kann. Studieren heißt darüber hinaus, sich für seine eigenen Belange einzusetzen und über den Tellerrand zu blicken. Nutzen Sie deshalb die Angebote unseres Mentorenprogramms, der Tutoren und der Fachschaften. Sie werden Ihnen helfen, sich rasch zurechtzufinden. Im Studiendekanat finden Sie ständig verfügbare und verständnisvolle Ansprechpartner.

Seien Sie mit Engagement und Herz dabei. Das sollten Sie sich selbst schuldig sein, viel mehr noch aber Ihren zukünftigen Patientinnen und Patienten, um derentwillen Sie dieses Studium aufgenommen haben, und die Ihren Kompetenzen vertrauen möchten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude und Erfolg bei Ihrem Studium bei uns in Köln!

Köln, Wintersemester 2017/18



Univ.-Prof. Dr. med. Markus A. Rothschild  
Prodekan für Lehre und Studium  
Medizinische Fakultät der Universität zu Köln

## Inhaltsverzeichnis

Siegel der Medizinischen Fakultät von 1393	5
Informationen zur Humanmedizin	ab 6
Humanmedizin - Die Semester 1 bis 4 im Überblick	8
Lehrveranstaltungen des 1. Semesters	9
Der 1. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ("Physikum")	11
»StudiPat« Studienbegleitende Patientenbetreuung	12
»KISS« Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum	13
Fachschaft Humanmedizin: Erstsemester-Orientierungseinheit	14
Informationen zur Zahnmedizin	ab 15
Zahnmedizin - Die Semester 1 bis 5 im Überblick	16
Lehrveranstaltungen des 1. Semesters	17
Kursus der Technischen Propädeutik	18
Fachschaft Zahnmedizin: Erstsemester-Einführung	19
Neurowissenschaften	ab 21
Klinische Pflege	ab 25
Gemeinsame Informationen	ab 30
Vorkurse (Chemie und Physik)	30
Aktivierung des studentischen E-Mail-Accounts »S-Mail«	30
Klinikausweise – Erstellung und Verlustfall	31
KLIPS 2.0 – elektronisches Hochschulinformationssystem	31
„ZIB Med“ (Zentrum für Internationale Beziehungen der Medizinischen Fakultät)	32
Tutorenprogramme	34
Deutsche Zentralbibliothek für Medizin	35
Research Track – Science for Medical Students	36
Servicezentrum Behinderung und Studium	37
Kölner Studierendenwerk: BKSA Beratung Kinder & soziale Angebote	38
Beratungsstelle für Studierende mit Kind	39
Nightline Köln	39
Zentrale Studienberatung (ZSB, Universität zu Köln)	40
Impfempfehlungen »Hepatitis B« und »Hepatitis A/B«	40
Wichtige Adressen und Telefonnummern	ab 42
Anregungs- und Beschwerdestelle (ABS)	48
Lageplan	Umschlagrückseite





## Informationen zum Humanmedizin-Modellstudiengang

## Einführungsveranstaltung

Montag, 09.10.2017

Uhrzeit	Humanmedizin
09:00-09:45	<b>Begrüßung durch Rektor der Universität zu Köln</b> Univ.-Prof. Dr. Axel Freimuth <b>Aula 1, Hauptgebäude (Albertus-Magnus-Platz)</b>
10:15-10:30	<b>Begrüßung durch den Studiendekan</b> Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <b>Hörsaal 1, Anatomie</b>
10:30-10:40	<b>Digitales Studium</b> Dr. Yassin Karay
10:40-11:00	<b>Beratungs- und Betreuungsangebote</b> Sabine Erban
11:00-11:10	<b>Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)</b> Dipl.-Bibl. Heike Schmidt
11:10-11:20	<b>Evang. &amp; Kath. Hochschulgemeinden stellen sich vor</b>
anschließend	<b>Pause und weiter mit studiengangsspezifischem Programm!</b>
12:15-13:00	<b>Einführung in die Humanmedizin</b> Priv.-Doz. Dr. Peter Neugebauer
13:00-13:45	<b>Biologie für Mediziner</b> Dr. Annette Ricke
13:45-14:30	<b>KLIPS 2.0 Humanmedizin &amp; Progressionstest Medizin (PTM)</b> Dr. Yassin Karay
bis 14:45	<b>Pause</b>
14:45-14:50	<b>Kurzinformation Ärztliche Basisprüfung</b> Sabine Erban
14:50-15:15	<b>Fachschaft Humanmedizin</b> Julia Schleifenbaum
ab 15:15	<b>Kompetenzfeldtutorium inkl. Gruppeneinteilung</b>
anschließend	<b>Offene Fragen</b> Sabine Erban

# Humanmedizin

## - Die Semester 1 bis 4 im Überblick

Homepage Lehre Humanmedizin: <http://medfak.uni-koeln.de/19810.html>

Semester	Lehrveranstaltungen (Studienbeginn Wintersemester)
<b>1. Semester</b> Wintersemester	Medizinische Soziologie
	Medizinische Psychologie
	Terminologie
	Chemie (optional im 2. Semester)
	Biologie
	Neuroanatomie (Hauptvorlesung)
	Erste Hilfe (im KISS)
	Individualhygiene (im KISS)
	Biopsychosoziale Medizin (im KISS)
	StudiPat (Teil der Allgemeinmedizin)
	Einführung in die Klinische Medizin (Teil der Allgemeinmedizin)
	Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock (einer pro Semester)
Progressionstest	
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>	Biologie, Chemiepraktikum (optional nach dem 2. Semester), 1. Wissenschaftliches Projekt, Pflegepraktikum sowie Ärztliche Basisprüfung Medizinische Soziologie & Medizinische Psychologie
<b>2. Semester</b> Sommersemester	Punktionen (im KISS)
	Mikroskopische Anatomie
	Neuroanatomie (Kursus und Seminar)
	StudiPat
	Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
Progressionstest	
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>	1. Wissenschaftliches Projekt, Pflegepraktikum
<b>3. Semester</b> Wintersemester	Präparierkurs
	Physik
	StudiPat
	Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
Progressionstest	
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>	1. Wissenschaftliches Projekt, Pflegepraktikum sowie Ärztliche Basisprüfung Anatomie
<b>4. Semester</b> Sommersemester	Biochemie
	Physiologie
	Kernuntersuchungskurs (im KISS)
	StudiPat
	Kompetenzfelder
	Wahlpflichtblock
Progressionstest	
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>	Ärztliche Basisprüfung Physiologie, Biochemie sowie Mündliche Prüfung

### Krankenpflegepraktikum

Informationen online unter: <http://www.medfak.uni-koeln.de/index.php?id=379>  
Wir empfehlen, das Krankenpflegepraktikum bereits vor Studienbeginn zu absolvieren.

# Lehrveranstaltungen des 1. Semesters

(Lageplan, siehe Umschlagrückseite)

Anmeldung über KLIPS 2.0 erst ab Vorlesungsbeginn möglich !

## Medizinische Psychologie

Vorlesung & Seminar

Leiterin: Prof. Dr. rer. nat. Elke Kalbe

Homepage: <http://neurologie-psychiatrie.uk-koeln.de/medizinische-psychologie>

Kontakt: Petra Helling

Montag bis Donnerstag 12.30 bis 16.30 Uhr

Freitag 11.30 bis 15.00 Uhr

Telefon: +49 221 478-6669

E-Mail: [PSY-Medizinische-Psychologie@uk-koeln.de](mailto:PSY-Medizinische-Psychologie@uk-koeln.de)

## Chemie

Chemie für Mediziner

Homepage: <http://www.chemie.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Besuch im 1. und 2. Semester möglich!

Kontakt: Vanessa Grote

E-Mail: [vgrote@uni-koeln.de](mailto:vgrote@uni-koeln.de)

## Medizinische Soziologie

Vorlesung, Seminar & Wahlpflichtblock

Studiengangskoordinatorin: Dr. Sophie Groß

Homepage: <http://www.imvr.de/index.php?page=medizinische-soziologie>

Kontakt:

Imke Schmid

Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR)

der Humanwissenschaftlichen Fakultät und der Medizinischen Fakultät der

Universität zu Köln

Eupener Str. 129

50933 Köln

EG, Raum E.011

Tel. +49 221/478-97129

E-Mail: [lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de](mailto:lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de)

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 09:00 - 13:00 Uhr

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 09.00 – 13.00 Uhr

## Biologie

### Fachblock Biologie für Mediziner

Das Praktikum Biologie ist terminlich nicht festgelegt. Es kann zu jeder Zeit, auch in der vorlesungsfreien Zeit (inkl. Klausur) absolviert werden. Dringend wird geraten, den Biologieschein planmäßig im ersten Semester (inkl. der vorlesungsfreien Zeit) zu absolvieren!

Ort: Wilhelm-Waldeyer-Straße, Gebäuderückseite des Asta-Cafes

**Bitte beachten Sie zusätzliche persönliche Anmeldung vor Ort!**

Kontakt: Kristina Auerswald, Tel. 0221-470 5786, E-Mail: [kristina.auerswald@uni-koeln.de](mailto:kristina.auerswald@uni-koeln.de)

Jan Herrmann, Tel. 0221-470 5786, E-Mail: [jan.herrmann@uni-koeln.de](mailto:jan.herrmann@uni-koeln.de)



## Terminologie

### Fachblock der Medizinischen Terminologie

Ort: Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Forum (Gebäude 42), Oratorium  
Anmeldung in Einführungsveranstaltung am Freitag der zweiten Semesterwoche (KEINE Anmeldung über KLIPS 2.0)! Homepage: <http://www.uni-koeln.de/med-fak/igem/institut/lehre/terminologie.htm>

## KISS: Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum

### Biopsychosoziale Medizin für Erstsemester

Dr. rer. medic. Rainer Weber  
Psychosomatik und -therapie  
E-Mail: [rainer.weber@uk-koeln.de](mailto:rainer.weber@uk-koeln.de)

### Individualhygiene

Ort: KISS, Geb. 65  
Homepage: [kiss.uni-koeln.de](http://kiss.uni-koeln.de)

## 5 Kompetenzfelder

Themen:  
Hyperglykämie, Erkältungskrankheiten, Tod & Trauer, Bewusstseinsstörungen, Impfungen

Ort und Zeit:  
siehe KLIPS 2.0

## Am Montag, 30.10.2017, 17-18:30 Uhr findet im Hörsaal LFI 1 die Einführungsveranstaltung „Studienbegleitende Patientenbetreuung (StudiPat)“ statt.

Eine weitere Vorlesung findet in kleinen Gruppen mit bis zu 40 Studierenden statt. In diesen Gruppen partizipieren sie während des 1. Semesters einmalig an einem Termin der Veranstaltung „Einführung in die klinische Medizin“ - Teil Allgemeinmedizin.

Ort: Ansprechpartnerin Angelika Bergrath, Schwerpunkt Allgemeinmedizin, Gebäude 8c  
Kontakt: Prof. Dr. August W. Bödecker und Prof. Dr. Jörg Robertz, Tel. 0221 - 478 88848  
Homepage: <http://allgemeinmedizin.uk-koeln.de>

## Wahlpflichtblock

Belegen Sie bitte mindestens einen Wahlpflichtblock! Zur Verfügung stehen im 1. Semester die Wahlpflichtblöcke der Fächer: Medizinische Soziologie, Chemie, Biologie und Terminologie.

## Progressionstest

In den 4 vorklinischen Semestern müssen die Studierenden der Humanmedizin mindestens 3 Progressionstests mitschreiben. Die Progressionstests sind Pflichtveranstaltungen. (Weitere Informationen in der Erstsemesterinformationsveranstaltung)

Informationen online: <http://medfak.uni-koeln.de/19842.html>

2 alternative Termine, siehe aktueller KLIPS 2.0-Stundenplan

Raum: Mikrosaal I der Anatomie

# Der 1. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung („Physikum“)

Die Ärztliche Basisprüfung des Kölner Modellstudiengangs ist die äquivalente Prüfung zum 1. Abschnitt der ärztlichen Prüfung („Physikum“) und besteht aus vier schriftlichen Prüfungen und einer mündlichen Prüfung, welche in den vorlesungsfreien Zeiten stattfinden.

Die vier schriftlichen Prüfungsfächer sind (entsprechend den Fachgebieten der Vorklinik):

- 1) Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie,
- 2) Makroskopische u. Mikroskopische Anatomie unter Berücksichtigung der Inhalte der Biologie,
- 3) Physiologie unter Berücksichtigung der Inhalte der Physik,
- 4) Biochemie und Molekularbiologie unter Berücksichtigung der Inhalte der Chemie.

Die mündliche Prüfung ist eine fächerübergreifende, mündlich-praktische Querschnittsprüfung und dauert bis zu einer Stunde pro Prüfling. Sie werden in zwei der vier o.g. Prüfungsfächer der Vorklinik geprüft.

Die schriftlichen Prüfungen werden in Form von MultipleChoice-Fragen, Short Answer Questions oder Short Essay Questions gestaltet. Beispielaufgaben finden Sie auf der Internetseite des Prüfungsamts. Zum Bestehen jeder einzelnen Prüfung sind maximal drei Versuche zugelassen. Nach dem 3. Fehlversuch dürfen Sie an keiner deutschen Hochschule mehr das Studium der Humanmedizin fortsetzen bzw. abschließen.

Für jede einzelne Prüfung **müssen** Sie sich im Prüfungsamt (Gebäude 42) persönlich und eigenverantwortlich anmelden. Bitte lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse die detaillierten Anmeldemodalitäten auf dem **Merkblatt** zur Ärztliche Basisprüfung nach:

<http://www.medfak.uni-koeln.de/19989.html>

Die aktuellen Anmeldefristen finden Sie ebenfalls dort.

Um sich für die Prüfungen anmelden zu können, müssen Sie bestimmte Voraussetzungen in Form von Leistungsnachweisen etc. erfüllen. D.h. bis zur Anmeldung zu den schriftlichen Prüfungen müssen Sie die jeweiligen Leistungsnachweise erbracht haben, und diese müssen in KLIPS 2.0 eingetragen sein.

Wenn Sie sich zur Mündlichen Prüfung anmelden möchten, benötigen Sie alle vorklinischen Leistungen, das Krankenpflegepraktikum und das 1. wissenschaftliche Projekt. Nachweise zu Krankenpflegepraktikum und dem 1. wissenschaftlichen Projekt müssen im Prüfungsamt vorgezeigt werden und werden dann in KLIPS 2.0 eingetragen.

Wer eine Prüfung nicht bestanden, unentschuldig gefehlt oder wegen Krankheit nicht teilgenommen hat, wird von Amts wegen zum nächstmöglichen Prüfungstermin geladen. Beachten Sie bitte: Krankheitsgründe werden nur mit gültigem, amtsärztlichem Attest anerkannt!

Wiederholungsprüfungen müssen grundsätzlich an unserer Fakultät abgeleistet werden. Wer sich in einem laufenden Prüfungsverfahren befindet und dennoch einen Hochschulwechsel anstrebt, muss dies umgehend unserem Prüfungsamt mitteilen und einen **Antrag auf Übergabe des Prüfungsverfahrens** stellen. Wenn dieser genehmigt wird, wird das laufende Prüfungsverfahren, unter Berücksichtigung der bereits erfolgten Fehlversuche, an ein anderes Prüfungsamt übergeben.

Auch bei Prüfungsängsten oder Lernschwierigkeiten können Sie sich an das Prüfungsamt wenden. Sie erhalten dort Informationen, welche Stellen Sie dabei unterstützen können.

Die Internetseite des Prüfungsamts finden Sie unter: <http://www.medfak.uni-koeln.de/19989.html>

## »StudiPat« Studienbegleitende Patientenbetreuung

Das Medizinstudium beginnt in der Regel mit Themen und Kursen, die dem Anschein nach weit entfernt vom Umgang mit dem Menschen und seinen Krankheiten sind. Deshalb ist oft die Frage zu hören, wann endlich die Praxis beginnt.

Mit der Etablierung des »Schwerpunkts Allgemeinmedizin« ist im Wintersemester 2003/2004 an der Kölner Universität eine Studieneinheit eingeführt worden, die sich »Studienbegleitende Patientenbetreuung« nennt.

Ab dem ersten Semester muss sich jede/r Studierende der Medizin eine Lehrpraxis im Großraum Köln aussuchen, in der ihr/ihm ein Patient zugewiesen wird, den sie/er bis zum Ende des 4. klinischen Semesters, also 4 Jahre lang, medizinisch begleiten soll.

Im Rahmen der wachsenden medizinischen Kenntnisse soll ein möglichst enges Verhältnis zwischen Patient, Studierenden und Lehrarzt entstehen, in dem diagnostische und therapeutische Maßnahmen diskutiert und festgelegt werden.

So soll den Studierenden das Wesentliche der Primärversorgung dargestellt werden, um dieses zentrale Element der ärztlichen Arbeit in der medizinischen Versorgung kennen zu lernen.

Über den Patienten soll im Verlauf der Begleitung ein »Dossier« angelegt werden, in dem die wesentlichen Punkte der Behandlung aus medizinischer und ärztlicher Sicht festgehalten werden.

Form und Inhalt dieses Verlaufprotokolls werden vom Lehrarzt und den Verantwortlichen des Lehrbereichs Allgemeinmedizin benotet. Diese Note wird Bestandteil der späteren Gesamtnote des »Blockpraktikum Allgemeinmedizin«, das im 4. klinischen Semester 2-wöchig möglichst in derselben Praxis abgeleistet werden soll.

Während des Semesters findet nach Bedarf eine Sprechstunde von den Leitern des Schwerpunktes Allgemeinmedizin statt, in der auftretende Fragen und Probleme bearbeitet werden können.

Insgesamt soll diese frühe Hinführung der Studierenden an den Patienten einen wesentlichen Beitrag zu einem praktisch ausgerichteten Studium leisten.

Prof. Dr. August-Wilhelm Bödecker und Prof. Dr. Jörg Robertz

**Schwerpunkt Allgemeinmedizin**

**Medizinische Fakultät**

**Geb. 8c**

**Universität zu Köln**

**Homepage: <http://allgemeinmedizin.uk-koeln.de>**

## »KISS« Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum

### Die ersten Schritte zu kompetentem Handeln am Patientenbett: Hygienisches Verhalten und Gesprächsführung

Das »KISS« als Trainingszentrum für patientennahe Fertigkeiten wird Ihnen im Verlaufe des Studiums in jedem Semester begegnen. Abgestimmt auf die weiteren Veranstaltungen des jeweiligen Semesters werden Sie mit den wesentlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten der ärztlichen Profession betraut. Dabei liegen die wesentlichen Themen in den ersten 4 Semestern auf der Vorbereitung zu Famulaturen, also ärztlichen Praktika.

Die ersten Bausteine (im ersten Semester) sollen neben einer Einführung zu hygienischem Verhalten am Krankenbett insbesondere den »Ärztlichen Blick« auf die Kranken und ihre individuelle Patientenwirklichkeit liefern.

Didaktisch orientiert sich diese Lehrveranstaltung am »Problem basierten Lernen (PBL)«. Gleich zu Beginn des Studiums werden einfachere Krankheitsbilder, d. h. Probleme kranker Menschen präsentiert, wie sie sich auch in der Sprechstunde des praktizierenden Arztes finden. Mit Unterstützung eines Tutors werden die Tutoriumsteilnehmer - im Rahmen kleiner Lerngruppen - schrittweise das präsentierte Patientenproblem analysieren, in der Gruppe vorhandenes Wissen aktivieren, Wissenslücken diagnostizieren und sich das notwendige neue Wissen erarbeiten. Dabei lernen sie, wie man bei einer zunächst unbekanntem Patientenproblematik Erklärungshypothesen entwirft, diskutiert, Lernziele formuliert und notwendiges neues Wissen über verschiedene Medien im Selbststudium recherchiert. In der darauf folgenden Sitzung werden die Tutoriumsteilnehmer die neu gewonnenen Informationen in der Gruppe zusammentragen, mit dem Urteil erfahrener Ärzte vergleichen und synoptisch auf die anfängliche Patientenproblematik zurück beziehen.

Erarbeitung und Anwendung medizinischen Wissens auf praktische Patientenprobleme werden somit früh trainiert, Recherchekompetenzen für künftige, unbekannte medizinische Problemstellungen erworben und Gruppenarbeit mit Selbststudium verbunden. Die Teilnehmer werden sehen, dass diese Form des Lernens effektiver ist und mehr Spaß macht als passive Rezeption.

Das »Problem basierte Lernen (PBL)« berücksichtigt, wie alle modernen Formen der Ausbildung, dass Wissen heute rasch veraltet. In der Praxis bestimmt weniger ein möglichst großer Wissensvorrat die Kompetenz des Arztes als vielmehr seine Fähigkeit, sich aktuell, am jeweiligen Patientenproblem orientiert das erforderliche Wissen kompetent zu verschaffen. In der Ausbildung sollte deshalb vor allem gelernt werden, auf der Basis aktuellen Wissens möglichst eigenständig Probleme zu lösen.

Der Zeitplan für das Tutorium erlaubt eine Abstimmung mit dem übrigen Stundenplan.

Die Einschreibung wird Ihnen in der Einführungsveranstaltung für Erstsemesterstudierende ausführlich vorgestellt und erklärt.

Bei der Einschreibung ist die Vorlage der Immatrikulationsbescheinigung erforderlich. Es können sich auch mehrere Kommilitoninnen und Kommilitonen gemeinsam in eine Tutoriumsgruppe einschreiben.

Dr. Rainer Weber und Dr. Christoph Stosch



## Fachschaft Humanmedizin: Erstsemester-Orientierungseinheit

Liebe ErstsemesterInnen,  
wir beglückwünschen euch ganz herzlich zu eurem Studienplatz hier in Köln. Ihr werdet sehen, in dieser Stadt kann man nicht nur ausgezeichnet studieren, sondern auch Party und Kultur (er)leben. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln hat im Jahre 2003 ein alternatives Lehrkonzept eingeführt, welches einzigartig in Deutschland und der Welt ist. Dieses Konzept kennt ihr wahrscheinlich schon unter dem Namen „Modellstudiengang“. Dieser Studiengang verknüpft die manchmal trockene Theorie mit der für uns alle so interessanten Praxis und ihr vergesst nie, warum ihr euch für das Studium der Medizin entschieden habt. Außerdem werdet ihr hier richtig fit für eure Famulaturen gemacht und erscheint so in allen Krankenhäusern top vorbereitet.

Wir als Fachschaft Medizin möchten euch vom ersten Tag an begleitend zur Seite stehen und euch Tipps und Tricks verraten, wie ihr das Studium gut und entspannt meistern könnt. Dazu veranstalten wir zu Beginn eines jeden Semesters unsere sogenannte Orientierungseinheit. Das sind 2 Tage, die noch vor Semesterstart stattfinden und euch so zu einem optimalen Start in euer Studienleben verhelfen. Ihr lernt eure Kommilitonen kennen, bekommt den ultimativen Campus-Überblick, erlebt schon mal das Kölner Nachtleben und könnt uns mit allen euren Fragen löchern.

Die Daten der Orientierungseinheit (OE) sind:

**Mittwoch, den 04.10.17, 9:45 Uhr am MTI Gebäude: Semesterinfo,**

**gegenseitiges Kennenlernen, Campustour mit anschließendem Pubquiz (open end!)**

**Donnerstag, den 05.10.17 geht es dann um 15:45 am Zülpicher Platz (Haltestelle) weiter!**

Wir veranstalten für euch eine eigene Party unter dem Namen „STARTALARM!“ (ab 22:00 Uhr). Ihr solltet es euch nicht entgehen lassen mit uns und anderen Medis auf einer absoluten Knaller-Party zu feiern. Schaut auf unserer Homepage oder Facebook nach!

Wenn ihr schon vorher Infos über euer interessantes, neues Studium haben möchtet, empfehlen wir euch unsere Homepage oder aber auch die Seiten des Studiendekanats und der Universität zu Köln. Wir freuen uns, euch alle bald begrüßen zu können und wünschen euch noch schöne entspannte Ferien.

Eure Fachschaft Medizin

Ach so: Vor Semesterbeginn finden keine Anmeldungen statt. Ihr könnt also noch in Ruhe Urlaub machen! Zwei wichtige Termine im Semester haben wir jetzt schon für euch:

In der dritten Semesterwoche gibt es die erste große **Erstsemesterparty**. Besucht einfach unsere Homepage, unsere Facebookseite und achtet auf Plakate!

Nach nur 5 Wochen Studium (Termin siehe Homepage, Facebook), findet die beliebte **Erstsemesterfahrt** statt, die vor allem unter dem Motto „Party, Spaß und Kennenlernen“ steht. Haltet euch möglichst diesen Termin frei, und entnehmt nähere Infos dazu der ausliegenden Veasylte (sprich „Visite“ → unser Vorklinikleitfaden) oder fragt eure Tutoren bei eurer Orientierungseinheit (meist ist sie sehr schnell ausgebucht!)

**Ihr findet die Fachschaft im LFI, Tel. 0221-478 6300, Fax 0221-478 4164, oder auch im Studierendenhaus, Tel. 0221-478 96945, Fax 0221-478 97823**

**Internet: [www.fsmed-koeln.de](http://www.fsmed-koeln.de) | [www.facebook.com/koeln.fsmed](https://www.facebook.com/koeln.fsmed)**



Informationen zur Zahnmedizin

# Einführungsveranstaltung

Montag, 09.10.2017

Uhrzeit	Zahnmedizin
09:00-09:45	<b>Begrüßung durch Rektor der Universität zu Köln</b> Univ.-Prof. Dr. Axel Freimuth <b>Aula 1, Hauptgebäude (Albertus-Magnus-Platz)</b>
10:15-10:30	<b>Begrüßung durch den Studiendekan</b> Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <b>Hörsaal 1, Anatomie</b>
10:30-10:40	<b>Allgemeine KLIPS 2.0- und ILIAS-Einführung</b> Dr. Yassin Karay, Birger Reiß
10:40-11:00	<b>Beratungs- und Betreuungsangebote</b> Sabine Erban
11:00-11:10	<b>Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)</b> Dipl.-Bibl. Heike Schmidt
11:10-11:20	<b>Evang. &amp; Kath. Hochschulgemeinden stellen sich vor</b>
anschließend	<b>Pause und Wechsel in die Zahnklinik!</b>
12:30-13:10	<b>Einführung Zahnmedizin</b> Dr. Franz-Josef Faber <b>Seminarraum U 1.017</b>
13:10-13:25	<b>Erste Hilfe in der Zahnmedizin</b> Dr. Christoph Stosch
13:25-13:50	<b>Einführung KLIPS 2.0</b> Dr. Franz-Josef Faber
anschließend	<b>Pause</b>
14:00-15:00	<b>Kursus der Technischen Propädeutik</b> Dr. Franz-Josef Faber
ab 15:00	<b>Fachschaft Zahnmedizin</b> Tobias Daut

## NUR FÜR ERSTSEMESTER ZAHNMEDIZIN

Für die Einschreibung in das Praktikum der Medizinischen Terminologie sind die Vorlage und Prüfung Ihrer Abiturzeugnisse zwingend erforderlich. Kommen Sie daher bitte alle am Dienstag, 17. Oktober 2017 von 10:30-12:30 Uhr in das Gebäude 42 auf dem Campus der Uniklinik Köln, Treffpunkt im Raum „Oratorium“.

Bitte bringen Sie mit:

- Personalausweis oder Pass
- Abiturzeugnis (Kopie genügt; nicht ausreichend ist eine auf dem Handy gespeicherte Datei)
- Studierendenausweis der Universität zu Köln; alternativ ein Dokument, aus dem ihre Einschreibung hervorgeht.

Wegbeschreibung: Der Raum „Oratorium“ befindet sich im Gebäude 42 („Forum“) der Uniklinik, welches Sie unweit der Kreuzung Kerpener Str./Joseph-Stelzmann-Str. direkt gegenüber dem Herzzentrum finden (Lageplan unter [http://www.uk-koeln.de/zb/zik/lageplan/lageplan\\_uniklinik\\_koeln.pdf](http://www.uk-koeln.de/zb/zik/lageplan/lageplan_uniklinik_koeln.pdf)). Sie gehen bitte außen eine kleine Treppe hoch ins Gebäude 42 hinein, halten sich innen links wieder ein paar Stufen hoch, schwenken rechts und nach ca. 20 Meter Weg geradeaus öffnet sich rechts eine Tür zum „Oratorium“.

## Zahnmedizin

### - Die Semester 1 bis 5 im Überblick

Homepage Lehre Zahnmedizin: <http://www.medfak.uni-koeln.de/137.html>

Semester	Semesterwoche	Fächer (bei Studienbeginn im Wintersemester)
1 WS	1	Einführung, Information
	1-3	Terminologie
	3-15	KISS: 1. Hilfe Kurs für Zahnmedizin I
	3-12	VL Anatomie I für Zahnmediziner
	3-15	Kursus der Technischen Propädeutik (TPK)
	3-15	Werkstoffkunde I
	3-15	Chemie, Physik
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>		Chemiepraktikum (Biologie zur Vorbereitung)
2 SS	1-14	Histologie (Mikroskopische Anatomie)
	1-14	Biologie
	1-14	Werkstoffkunde II
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>		Vorphysikum Phantomkurs der Zahnersatzheilkunde I (PK I)
3 WS	1-13	Anatomie II / VL + Praktikum
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>		
4 SS	1-13	Physiologie (+ 13. Woche VL)
	1-13	Biochemie
5 WS	1-15	Phantomkurs der Zahnersatzkunde II (PK2)
	1-15	KISS: 1. Hilfe Kurs für Zahnmedizin II
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>		Physikum

## Lehrveranstaltungen des 1. Semesters

(Lageplan, siehe Umschlagrückseite)

### Chemie

#### Fach Chemie für Mediziner

Ort: Chemische Institute, Greinstr. 4-6, Hörsaaltrakt, Kurt-Alder-Hörsaal

#### Praktikum der Chemie für Mediziner

(Das Praktikum findet ab der ersten Woche nach Vorlesungsende ganztägig statt. Weitere Informationen geben die Leiter des Praktikums.)

Ort: Chemische Institute, Institute für Organische Chemie, Greinstr. 4, Erdgeschoss, Raum 104, 106 und 108

#### Seminar zum Praktikum der Chemie für Mediziner

(Gruppeneinteilung und Angabe der Seminarzeit werden durch besonderen Aushang bekannt gegeben)

Ort: Chemische Institute, Greinstr. 4-6, Hörsaaltrakt, Seminarräume A-D und Seminarräume des Instituts für Organische Chemie, Greinstr. 4

Homepage: <http://www.uni-koeln.de/goldfuss/chemmed/>

### Physik

#### Fach Physik für Mediziner

Ort: Physikalische Institute, Zülpicher Str. 77, Hörsaal 1

Kontakt: Altenkirch, Institut für Kernphysik (Raum 204)

Sprechzeiten: Freitags, 13:00-14:00 Uhr

Tel: 0221 470-4135

Homepage: <http://www.ikp.uni-koeln.de/medi/>

### Terminologie

#### Fach Medizinische Terminologie

Ort: Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Forum (Gebäude 42), Oratorium

Homepage: <http://www.uni-koeln.de/med-fak/igem/institut/lehre/terminologie.htm>

### Erste Hilfe-Kurs für Zahnmediziner

KISS Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum

Ort: Skills Lab (Studierendenhaus)

### Kursus der Technischen Propädeutik (TPK)

Kursus der Technischen Propädeutik und Werkstoffkunde

Ort: Zahnklinik - Gebäude 48 – Kerpener Str. 32

## Kursus der Technischen Propädeutik (Zahnmedizin)

Im Zahnmedizinstudium in Köln werden Sie wissenschaftlich und praktisch so ausgebildet, dass Sie in der Lage sind, den Beruf des Zahnarztes/ der Zahnärztin eigenverantwortlich und selbstständig auszuüben. Hierzu benötigen Sie neben fundierten Kenntnissen eine Vielzahl praktischer Fertigkeiten und Arbeitstechniken aus verschiedensten Fachdisziplinen.

Ziel des Technisch Propädeutischen Kurses (TPK) ist es daher, Ihnen einen Überblick über alle wichtigen Tätigkeiten der Zahnärztin/des Zahnarztes zugeben. Dabei wird besonders darauf Wert gelegt, Ihnen die Verzahnung zwischen naturwissenschaftlichen, medizinisch-theoretischen Fachinhalten und der zahnmedizinischen Praxis zu verdeutlichen.

Vor diesem Hintergrund haben wir in Köln uns entschlossen ab dem WS 2008/2009, Ihnen zu Beginn des Studiums ein interdisziplinäres Praktikum anzubieten, in dem Ihnen alle Abteilungen des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde gemeinsam die einzelnen Facetten der zahnärztlichen Tätigkeit näher bringen. Auf Basis dieses Unterrichtsangebotes werden Sie in der Lage sein, für sich persönlich das Berufsfeld des Zahnarztes/der Zahnärztin einschätzen zu können.

Das interdisziplinäre Ausbildungskonzept haben wir mit sehr guter Resonanz bei den Studierenden erstmals im SS 2009 auch für den ersten „Interdisziplinären Phantomkurs II der Zahnersatzkunde“ umgesetzt.

**Ein Klinikausweis ist für den TPK zwingend erforderlich! Informationen zur Erstellung siehe Seite 21**

## Fachschaft Zahnmedizin: Erstsemester-Einführung

Liebe ErstsemesterInnen,

wir, die Fachschaft Zahnmedizin, gratulieren euch ganz herzlich zu eurem Studienplatz! Zahnarzt zu sein, ist sicherlich kein schlechtes Leben. Zahnarzt zu werden ist da hingegen schon ein wenig mehr Arbeit. Ganz abgesehen von der Zeit in der Uni ist das Studieren auch dafür bekannt seine lockeren Seiten zu haben. In Köln kann man viel Kultur und Spaß erleben und auch so genügend verschlafen. Auf der Zulpicher Straße und den Ringen ist also immer für genug Ablenkung gesorgt. Nicht nur, dass ihr jetzt Studenten seid, ihr müsst auch noch für euch selber sorgen: Wohnung suchen, kochen, waschen, einkaufen, und vieles mehr. Ein ganz neues Lebensgefühl!

Bei solchen Dingen können wir euch leider nicht viel helfen. Wo wir aber immer für euch da sein werden ist euer ganzes Studium. „Die Fachschaft“ wer oder was ist das eigentlich? Wir sind Studenten wie Ihr. Man kann uns sozusagen als die „Schülervertretung“ der Zahnmediziner bezeichnen. Wir werden von euch bei den Wahlen in jedem Wintersemester gewählt und setzen uns ehrenamtlich in unserer Freizeit für euch ein. So helfen wir euch bei Fragen zum Studium und bei Problemen, die euch auf dem Weg zur Approbation begegnen. Zudem stehen wir im ständigen Kontakt mit den Dozenten um das Studium immer weiter zu entwickeln und so eine moderne Lehre zu ermöglichen. Solltet ihr einmal Problem mit einem Dozenten oder mit einem Studenten haben, sind wir eure erste Anlaufstelle und versuchen euch so gut es geht zu helfen. In Köln könnt ihr euch auf einen im gesamten Bundesgebiet beneideten „Technisch- Propädeutischen Kurs“ (kurz TPK), der euch einen Überblick über euer Studium und späteren Beruf verschafft, freuen. Hier arbeiten alle Abteilungen der Zahnklinik zusammen um euch einen Einblick in die komplexe Welt der Zahnmedizin zu geben. Da ihr bestimmt auch sehr viele Fragen habt, was so alles auf euch zukommt, veranstalten wir eine Erstsemestereinführung mit anschließender Kneipentour (lasst also das Auto zuhause) zum besseren gegenseitigen Kennenlernen. Termin und Treffpunkt werden auf der Facebook-Seite der Fachschaft (s.u.) bekannt gegeben. Damit wir besser planen können, solltet ihr vorher beim erstellten Event auf Facebook auf „Zusagen“ klicken. Solltet Ihr nicht bei Facebook angemeldet sein, wendet euch bitte über unsere unten aufgeführte E-Mail-Adresse an uns oder ruft uns an! Außerdem erstellen wir jedes Jahr eine Facebookgruppe für euch: Schaut dazu einfach in der Beschreibung der Veranstaltung nach!

Nun, bleibt nicht mehr viel zu sagen... wir werden während der Einführung bestimmt alle eure Fragen beantworten und euch noch viel mehr zum Studium in Köln erzählen, als ihr zu fragen wagt. Solltet ihr noch ganz dringende Fragen haben, die nicht warten können, schreibt uns auf Facebook oder schreibt eine E-Mail. Bei Fragen zur Einschreibung wendet ihr euch bitte an das Studiensekretariat. Nun genießt eure Ferien, erholt euch gut und hoffentlich sieht man sich bei der Einführung.

Eure Fachschaft

Fachschaft Zahnmedizin Köln

Facebook-Seite: „Fachschaft Zahnmedizin Köln“

Zahnklinik der Universität zu Köln

E-Mail: [infos@zahnmedizin-koeln.de](mailto:infos@zahnmedizin-koeln.de)

<http://www.fs-zahnmedizin-koeln.org/>

Kerpener Str. 32, 50931 Köln

Tel: 0221 478 87 827

Fax: 0221 478 32 728

Raum: U 1.004

Während der Semesterferien sind wir per Facebook oder E-Mail besser zu erreichen!



Informationen zu Neurowissenschaften



Liebe Studenten und Studentinnen,

Herzlich Willkommen im Studiengang Neurowissenschaften an der Uni Köln! Es liegen spannende und ereignisreiche Jahre vor euch, in denen ihr nicht nur alles Mögliche über das Nervensystem und die Methoden in der Forschung lernen werdet, sondern auch viele neue Leute und die unterschiedlichen Facetten von Köln kennen lernen werdet. Während eurer gesamten Studienzzeit stehen wir euch gerne zur Seite. Ob ihr Fragen zum Studium habt, Hilfe bei einem Modul braucht oder einfach nur die Stadt unsicher machen wollt, wir sind in jedem Fall für euch da. Damit der Start für euch so leicht wie möglich ist, treffen wir uns in der Woche vor Vorlesungsbeginn im Neuroraum der Anatomie, 2. OG, Joseph-Stelzmann-Str. 9, 50931 Köln. Der Termin wird in der nächsten Zeit von dem Ansprechpartner des Studienganges, Samir Delonge, per E-Mail bekannt gegeben (sowohl über die Internetseite und in der Facebook-Gruppe). Bei diesem Treffen zeigen wir euch alles was für euer Studium wichtig ist und ihr könnt uns alle Fragen stellen, die euch auf der Seele liegen. Nachmittags findet wie jedes Jahr eine Erstsemester-Schnitzeljagd statt, bei der ihr natürlich schon mal eure Kommilitonen und Kommilitoninnen beschnuppern und mehr über Köln erfahren könnt. Nach der Schnitzeljagd treffen wir uns alle zusammen in einer Kneipe, um den Abend ausklingen zu lassen. Dort könnt ihr auch eure Kommilitonen aus höheren Semestern kennenlernen und Erfahrungen austauschen. Falls ihr an dem Tag keine Zeit habt oder schon vor oder nach dem Treffen unsere Hilfe braucht, könnt ihr uns über die Email-Adresse [fs-neurowissenschaften@protonmail.com](mailto:fs-neurowissenschaften@protonmail.com) oder die Facebook-Gruppe (Neurowissenschaften Köln) erreichen. Über unsere Mailing-Liste erhaltet ihr zusätzlich viele wichtige Informationen. Es lohnt sich also sich für die Liste anzumelden, einfach durch anschreiben von euren S-mail-Adressen. Außerdem könnt ihr unserer Whatsapp-Gruppe beitreten, in der auch einiges besprochen und geklärt wird. Unser Fachschaftsraum steht euch auch jederzeit als Lernraum mit Computern und Lernmaterialien sowie Fachschaftsbibliothek zur Verfügung. Neben dem Ersti-Tag gibt es natürlich noch weitere Treffen, zu denen alle Studierenden der Neurowissenschaften eingeladen sind. Über das Semester verteilt finden einige spontane Treffen statt, sowie eine Weihnachtsfeier im Winter und ein Sommerfest, bei dem auch der Abschluss unserer Bachelorstudenten gefeiert wird. Wir freuen uns sehr, wenn wir dieses Jahr viele von euch begrüßen dürfen!

Bis dahin wünschen wir euch einen angenehmen Start und viel Erfolg im Studium!

Eure Fachschaft Neurowissenschaften

Vorsitzender: Sebastian Lammers

Stellvertretende Vorsitzende: Maren Stöber

Kassenwärtin: Sevim Köroglu

Uhrzeit	Neurowissenschaften
09:00-09:45	<b>Begrüßung durch Rektor der Universität zu Köln</b> Univ.-Prof. Dr. Axel Freimuth <b>Aula 1, Hauptgebäude (Albertus-Magnus-Platz)</b>
10:15-10:30	<b>Begrüßung durch den Studiendekan</b> Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <b>Hörsaal 1, Anatomie</b>
10:30-10:40	<b>Digitales Studium</b> Dr. Yassin Karay
10:40-11:00	<b>Beratungs- und Betreuungsangebote</b> Sabine Erban
11:00-11:10	<b>Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)</b> Dipl.-Bibl. Heike Schmidt
11:10-11:20	<b>Evang. &amp; Kath. Hochschulgemeinden stellen sich vor</b>
anschließend	<b>Pause und Wechsel in Etage 2, Raum 2.022 (Anatomie)!</b>
12:15-13:00	<b>Wie studiere ich Neurowissenschaften?</b> Samir Delonge

Weitere Informationen zum Studienaufbau:

<http://www.neuroscience.uni-koeln.de/22303.html>

### **(Grundlagen II) Chemie**

Fach Chemie für Mediziner

Ort: Chemische Institute, Greinstr. 4-6, Hörsaaltrakt, Kurt-Alder-Hörsaal

Praktikum der Chemie für Mediziner

(Das Praktikum findet ab der ersten Woche nach Vorlesungsende ganztägig statt. Weitere Informationen

geben die Leiter des Praktikums.)

Ort: Chemische Institute, Institute für Organische Chemie, Greinstr. 4, Erdgeschoss, Raum 104, 106 und 108

Seminar zum Praktikum der Chemie für Mediziner

(Gruppeneinteilung und Angabe der Seminarzeit werden durch besonderen Aushang bekannt gegeben)

Ort: Chemische Institute, Greinstr. 4-6, Hörsaaltrakt, Seminarräume A-D und Seminarräume des Instituts für Organische Chemie, Greinstr. 4

Homepage: <http://www.uni-koeln.de/goldfuss/chemmed/>

### **(Grundlagen I) Physik**

Fachblock Physik für Mediziner

Ort: Physikalische Institute, Zülpicher Str. 77, Hörsaal 1

Kontakt: Altenkirch, Institut für Kernphysik (Raum 204)

Sprechzeiten: Freitags, 13:00-14:00 Uhr

Tel: 0221 470-4135

Homepage: <http://www.ikp.uni-koeln.de/medi/>

### **Neuroanatomie I**

Ort: Zentrum für Anatomie, Joseph-Stelzmann-Str 9, HRS1,

Im Wintersemester findet die Vorlesung zum Modul statt. Im SS die Übung.

Kontakt: Univ.- Prof. Dr. Hannsjörg Schröder, Anatomie Institut II

Tel: 0221 478-5000

### **Grundlagen V (Evolution, Entwicklung und Systematik der Tiere - Zoologie)**

Anmeldung: 11.10.2017 13.30 Uhr Kurssaal 2 Raum 0.017 Biozentrum Zülpischer Str. 47b

Kurs: Mittwoch 16.30 Uhr - 19.30 Uhr

Start: 18.10.2017

Vorlesung:

Montag 12.00 Uhr - 12.45 Uhr

Dienstag 8.00 -8.45

Start: 10.10.2017

### **Grundlagen IV (Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten)**

Ort: Zentrum für Anatomie, Joseph-Stelzmann-Str 9, Seminarraum 1, Erdgeschoss

Das Modul gliedert in sich der RVL und dem Journal Club.

Journal Club: Montag 13.30 Uhr – 15.00 Uhr

RVL: Dienstag (Alle 2 Wochen) 17.15 Uhr – 19.00 Uhr



**Informationen zur Klinischen Pflege**



# Einführungsveranstaltung TEIL I und II: Klinische Pflege

Uhrzeit	Klinische Pflege
09:00-09:45	<b>Begrüßung durch Rektor der Universität zu Köln</b> Univ.-Prof. Dr. Axel Freimuth <b>Aula 1, Hauptgebäude (Albertus-Magnus-Platz)</b>
10:15-10:30	<b>Begrüßung durch den Studiendekan</b> Univ.-Prof. Dr. Markus Rothschild <b>Hörsaal 1, Anatomie</b>
10:30-10:40	<b>Digitales Studium</b> Dr. Yassin Karay
10:40-11:00	<b>Beratungs- und Betreuungsangebote</b> Sabine Erban
11:00-11:10	<b>Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED)</b> Dipl.-Bibl. Heike Schmidt
11:10-11:20	<b>Evang. &amp; Kath. Hochschulgemeinden stellen sich vor</b>
anschließend	<b>Pause und Wechsel in den Seminarraum V, Studierendenhaus!</b>
12:30-13:00	<b>Einführung in den Studiengang „Klinische Pflege“</b> Dr. h.c. (RUS) Ch. Stosch, Dr. Strohbücker, N.N. KISS Seminarraum V
13:00-13:15	<b>Das Kölner Interprofessionelle Skills Lab und Simulationszentrum KISS</b> Dr. h.c. (RUS) Ch. Stosch
13:15-14:00	<b>Unimodul 1: Pflegewissenschaften</b> N.N.
14:00-14:30	<b>Pause</b>
14:30-14:45	<b>Informationen zur Fachschaftsarbeit</b> Julia Schleifenbaum (Fachschaft Humanmedizin)
14:45-15:30	<b>KLIPS 2.0</b> Dr. Y. Karay
anschließend	Offene Fragen

Weitere Informationen zum Studienaufbau:  
<http://www.neuroscience.uni-koeln.de/22303.html>

Liebe Studierende des Studiengangs „Klinische Pflege“, die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln und die Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Universitätsklinikums Köln starten zum 1.10.2018 den neuen dualen Studiengang „Klinische Pflege“. Sie werden in den nächsten vier Jahren die Berufsausbildung zur/zum „examierten Gesundheits- und Krankenpfleger/in“ absolvieren und den akademischen Grad des „Bachelor of Science Klinische Pflege“ erwerben. Ihre Qualifikation befähigt Sie, komplexe Patientenversorgung mit wissenschaftlichen Fragestellungen in der Pflege zu bearbeiten. Die vielfältigen Aufgaben moderner Pflege insbesondere in der Hochleistungsmedizin einer Universitätsklinik erfordern neben hoher sozialer Kompetenz und einem differenzierten, geschulten Blick für die Patientinnen und Patienten auch spezielle Problemlösekompetenzen, um die Patientenversorgung über die eigenen Erfahrungen hinaus in einem internationalen Forschungskontext weiterzuentwickeln.

Das Studium und die Ausbildung sind eng miteinander verknüpft. Sie werden in den ersten 5 Semestern die Ausbildung durchlaufen und parallel studieren, im 6. Semester konzentrieren Sie sich ausschließlich auf die Ausbildung und das Staatsexamen.

Das 7. und 8. Semester sind ausschließlich dem Studium vorbehalten, das Sie mit der Bachelorarbeit abschließen (s. Abb: Verlauf von Ausbildung und Studium).

Abb: Integrierter Verlauf von Ausbildung und Studium

Übersicht kombinierte Darstellung Studien- und Ausbildungsablauf Klinische Pflege Stand 10.11.2016

Nr	UML	Lernort	Modultitel	Ausb 1 Sem 1	Ausb 2 Sem 2	Ausb 3 Sem 3	Ausb 4 Sem 4	Ausb 5 Sem 5	Ausb 6 Sem 6	Sem 7	Sem 8	CP	h
1	GPS/UK		Ausb: Grundlagen pfeg. Handelns: menschliche Grundbedürfnisse* (inkl. 1 LP PT)	6	6								
2	GPS		Ausb: Berufspraktische Grundlagen	6									
3	I	UK	Methoden: Grundlagen Pflegewissenschaft* (inkl. 2 x 0 LP PT)	6	6								
4	GPS/UK		Ausb: Pflegeanlässe: akute Erkrankungen/Ereignisse* (inkl. 1 LP PT)		3	12							
5	GPS/UK		Ausb: Pflegerische Mitwirkung bei med. Diagnostik und Therapie		6								
6	B	UK	Methoden: Statistik		6								
7	GPS		Ausb: Kommunikation, Kooperation, Leadership			6							
8	GPS		Ausb: Pflege als Profession und rechtliche Grundlagen			6							
9	GPS		Ausb: Pflegeanlässe in den Phasen der Lebensspanne			6							
10	GPS		Ausb: Pflegeanlässe: chronische Erkrankungen I				6						
11	GPS		Ausb: Fördern der Gesundheitskompetenz				6						
12	IE	UK	Patientenorientierung: Wissenschaftliche Fallanalyse* I, d. Praxis (2 x 6 LP PT)			6	6						
13	GPS		Ausb: Pflegeanlässe: chronische Erkrankungen II					6					
14	GPS		Ausb: Ethische und kultursensible Konzepte					6					
15	GPS		Ausb: Rahmenbedingungen pfeg. Handelns					6					
16	Rf	UK	Methoden: Evidence Based Practice						6				
17	V	UK/UK	Methoden: Evidence Based Nursing Practice* (inkl. 1 LP PT)							6			
18	Vf	UK/UK	Wahlpflicht: Erweiterte klin. Kompetenzen* (inkl. 1 LP PT)							6			
19	Vf	UK	Methoden: Institutionen und Akteure - Struktur des Gesundheitswesens							6			
20	Vf	UK/UK	Patientenorientierung: Fallsteuerung* (inkl. 1 LP PT)							3	6		
21	IK	UK	Studium Integrale							6	6		
22	X	UK	Bachelor Thesis inkl. Kolloquium								12		
Praxisinhalte in der Ausbildung (nicht creditiert)				9	9	12	6	12	12			60	1800
*Praxis als PF = Praxisauftrag/wissenschaftl. begleitete Praxis				6	3	3	6	6	3	6	33	290	
SUMME CP Ausbildung insgesamt				35	22	25	22	18	27			181	2120
SUMME CP Workload inkl. nicht creditierte Praxis				30	30	30	30	30	30	30	30	240	
SUMME CP Anteile Uni				6	6	6	6	6	6	30	30	78	
SUMME CP Anteile Ausbildung - auf Studium angerechnet				15	15	12	18	12	18			78	2700

orange hinterlegt: von der Gesundheits (Kranken)pflegeschule verantwortete Module; grün hinterlegt: von der Uni geleistete Module;  
GPS = Gesundheits- und Krankenpflegeschule; UK = Uniklinik; Ausb = Ausbildung

180 CP  
staatl. Examen Bachelor

Das erste Universitätsmodul, welches Sie bearbeiten, ist das Modul „Grundlagen der Pflegewissenschaft und –forschung“. Es geht über 2 Semester und wird Sie neben der Ausbildung in der Pflegeschule begleitend wissenschaftlich prägen. Inhalt und Struktur sind wie folgt im Modulhandbuch beschrieben:

Modul 3 (Uni I): Basismodul Grundlagen der Pflegewissenschaft und -forschung					
Kennnummer BSc-KIPf- B-01	Workload 360 Zeitstd. (h)	Leistungs- punkte 12 LP	Studiense- mester 1.- 2. StSe	Häufigkeit des Ange- bots 1 x Jahr	Dauer 2-semesterig
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante</b>	<b>Gruppengröße</b>
	Seminar Einführung Wissenschaftstheorie	15 h	60 h	25 Studierende	
	Seminar Grundlagen der Forschung	30 h	140 h	25 Studierende	
	Stationspraktikum (Praxistransferaufgaben, PT, 6 LP)	15 h	100 h	25 Studierende	
<b>2</b>	<p><b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>            In diesem Modul werden Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens vermittelt. Dabei folgt das Modul dem Grundsatz, dass das zu untersuchende Phänomen aus der Pflegepraxis und das jeweilige Erkenntnisinteresse die Auswahl des erkenntnistheoretischen Ansatzes (Methodologie) und der anzuwendenden Methoden (Studiendesign, Datenerhebung und -analyse usw.) bestimmen. Praxistransferaufgaben dienen dazu, wissenschaftliche Methoden in kleinem Umfang in der Praxis zu üben.            Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- identifizieren zu einem pflegerelevanten Thema Fachliteratur und fassen die wichtigsten Fakten systematisch zusammen; dabei nutzen sie unterschiedliche Datenbanken.</li> <li>- stellen anhand von ausgewählten gesundheitsrelevanten Phänomenen dar, inwiefern eine unterschiedliche wissenschaftstheoretische Perspektive zu unterschiedlichen Konsequenzen für die (Pflege)praxis führen kann; hierzu beschreiben sie konkrete Beispiele aus ihrem Klinikalltag und diskutieren diese.</li> <li>- beschreiben ausgewählte Forschungsdesigns und diskutieren deren Stärken und Schwächen.</li> <li>- benennen wichtige Phasen des Forschungsprozesses und erläutern beispielhaft, welche Fragestellungen aus dem Berufsfeld Pflege in ein qualitatives und welche in ein quantitatives Design münden..</li> <li>- erstellen auf der Grundlage von Routinedaten und einer selbst definierten Fragestellung eine statistische Analyse und diskutieren diese (PT).</li> <li>- führen im Rahmen des Assessments kurze, semistrukturierte Interviews mit Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen durch und analysieren diese anhand eines Bewertungsras- ters (PT).</li> <li>- diskutieren ethische Aspekte im Forschungsprozess.</li> </ul>				

<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b>            Einführung in die Wissenschaftstheorie            - Naturwissenschaftliches vs. sozialwissenschaftliches Paradigma („Befund und Befinden“, Induktion vs. Deduktion)            - Grundlagen Kritischer Rationalismus, Phänomenologie, Hermeneutik, Konstruktivismus, Grounded Theory, Aktionsforschung, Feministische Wissenschaftstheorien</p> <p>Wissensmanagement/Literaturrecherche            - Einführung in die Literaturrecherche: Zentralbibliothek für Medizin sowie Universitätsbibliothek, Nutzung von Datenbanken (PubMed, CINAHL, Med-pilot, PsycINFO u. a.), ausgewählte Internetportale zur Identifizierung von Leitlinien und Therapieempfehlungen (u. a. AWMF, Cochrane, National Guide-line Clearinghouse)            - Erstellen von Zusammenfassungen (Abstracts) von wissenschaftlichen Publikationen (deutsche und englische Texte)            - Methoden der Wissenskomprimierung und Übersichtsdarstellung, z. B. Erstellen von Mind Maps            - Moderation von Arbeitsgruppen            - Wissensmanagement im Betrieb</p> <p>Grundlagen der Forschung            - Der Forschungsprozess            - Ethische Grundsätze in der Forschung            - Grundlagen quantitativer Forschung: Fragestellungen, Forschungsdesigns: experimentelle, nicht-experimentelle Designs, Sampling, Datenerhebung und -analyse, Validität und Reliabilität            - Grundlagen qualitativer Forschung: Fragestellungen, Forschungsdesigns, Date-nerhebung und -analyse</p> <p>Stationspraktikum            - Praxistransferaufgaben zur Anwendung von Datenerhebungs- und Analyse-methoden in der pflegerischen Praxis (z. B. semistrukturiertes Interview bei Aufnahme)</p>
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b>            Vortrag, Seminar, Tutorium, Gruppenarbeit, Praxistransferaufgaben/praktische Übungen, selbstgesteuertes Lernen</p>
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b>            keine</p>
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulabschlussprüfung</b>            Die Prüfung setzt sich aus 2 Elementen zusammen:            - Hausarbeit: Verfassen eines kurzen Artikels zu einem selbstgewählten Thema (20%)            - mündliche Prüfung: Forschungsmethoden (80%)</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>            Hausarbeit: Abgabe eines Artikels, Durchführung eines semistrukturierten Interviews i. R. des Pflegeassessments, mündliche Prüfung mit mind. Note 4 bestanden</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) entfällt</b></p>
<b>9</b>	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Fachnote</b>            10%</p>
<b>10</b>	<p><b>Modulbeauftragte/Modulbeauftragter</b>            Medizinische Fakultät: n. n.</p>

## Gemeinsame Informationen

### Vorkurse (Chemie, Physik)

Seit dem Sommersemester 2013 bieten wir Vorkurse in den Fächern „**Chemie für Mediziner**“ und „**Physik für Mediziner**“ (Priv.-Doz. Dr. rer. nat. Ferdinand Sudbrock) an für Studierende mit geringen schulischen Vorkenntnissen.

Die Kurse dienen als Einstieg, Auffrischung bzw. Angleichung der Kenntnisse. Wir empfehlen Ihnen den Besuch der Vorkurse insbesondere dann, wenn Sie ein Fach in der Oberstufe nicht belegt hatten oder wenn Sie sich hinsichtlich Ihrer Vorkenntnisse unsicher sind.

Der Besuch der Vorkurse ist freiwillig und nur Ersthörern (Humanmedizin, Zahnmedizin, Neurowissenschaften) der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln erlaubt

#### Termine:

Die Kurse finden statt in der Zeit vom **Mo, 25.09. bis Fr, 06.10.17** (von 10 Uhr bis max. 17 Uhr), am 25.09. im Hörsaal Anatomie 1, danach im Hörsaal LFI 1

### Aktivierung des studentischen E-Mail-Accounts »S-Mail«

Als Studierende der Universität zu Köln erhalten Sie eine kostenlose Studentenmail-Adresse. Diese ist die zwingende Voraussetzung für die Nutzung der PC-Pools, des WLAN der Universität und des Zugangs zu KLIPS 2.0 in den Räumen des Studiendekanats.

Sollten Sie bei der Einschreibung im Studierendensekretariat der Universität keinen Account bekommen oder Ihr Passwort etc. verlieren, können Sie diesen unter folgender Adresse beantragen bzw. neu freischalten lassen:

RRZK

Gebäude 133

Weyertal 121

50931 Köln

Telefon: +49 221 / 470-89555

E-Mail: RRZK-Helpdesk

Weiterführende Informationen finden Sie unter

<https://rrzk.uni-koeln.de>

## Klinikausweise – Erstellung und Verlustfall

Die Klinikausweise können ab der 2. Semesterwoche während den unten genannten Öffnungszeiten erstellt werden. (pro Ausweis ca. 5 Minuten, deshalb bitte nicht zu große Gruppen)

Es wird zur Erstellung des Klinikausweises die Vorlage des aktuellen Studierendenausweises der Universität zu Köln und eines amtlichen Personaldokumentes benötigt.

(Studierende von anderen Universitäten benötigen eine Zweithörerkarte von der Universität zu Köln)

Bei einem Verlust/Diebstahl etc. des Klinikausweises werden für die Neuerstellung 10,00 € in bar fällig und sind sofort zahlbar.

#### Kontakt:

Geschäftsbereich Personal, Klinikausweise

Gebäude 4, Werkstattgebäude, EG, Raum 044 (s. Lageplan, Umschlagrückseite)

E-Mail: [alfred.seiffert@uk-koeln.de](mailto:alfred.seiffert@uk-koeln.de)

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 09:00-12:00 + 13:00-15:00 Uhr

Freitag: 09:00-12:00 + 13:00-14:00 Uhr

**Fotos werden vor Ort, am Tag der Ausstellung des Ausweises angefertigt!**

## KLIPS 2.0 - elektronisches Hochschulinformationssystem

Hinter KLIPS 2.0 verbirgt sich das Campus Management System der Universität zu Köln.

KLIPS 2.0 enthält das Online-Vorlesungsverzeichnis, wird zur Lehr- und Prüfungsorganisation und für das Lehrraummanagement genutzt. Die Medizinische Fakultät plant mit dem System unter anderem ihre Lehrveranstaltungen, verbucht Noten und erstellt Dokumente.

Eine Adressänderung sowie der Druck einer Immatrikulationsbescheinigungen kann problemlos über den Studierenden-Account in KLIPS 2.0 realisiert bzw. heruntergeladen werden. Ferner wird in KLIPS 2.0 der Semestergebührenstatus angezeigt.

Bitte nutzen Sie für den Login Ihre S-Mail-Daten (siehe vorherige Seite).

Bei Rückfragen nutzen Sie bitte die Online-Hilfe unter:

<http://klips2-support.uni-koeln.de/onlinehilfe-studierende.html>

Alle Anmeldungen zu Lehrveranstaltungen und offizielle Pflichtveranstaltungen starten erst am 1. Vorlesungstag.

**Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich!**

## „ZIB Med“ (Zentrum für Internationale Beziehungen der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln)

- Zuständig für die Organisation von Auslandsstudienaufenthalten unserer Studierenden an den 68 europäischen Erasmus- und 17 außereuropäischen Partner-Universitäten („outgoings“)
- Hilfestellung für Studierende bei der Organisation von Auslandsstudienaufenthalten in Eigeninitiative („outgoings“) an ausländischen Fakultäten außerhalb unserer Kooperationen
- Auswahl und Betreuung von Gaststudierenden („incomings“)
- Vermittlung von Kontakten zwischen „incomings“ und „outgoings“ (z. B. Sprach-Tandems, „buddies“, Fußballturniere, etc.)
- Beratung & Betreuung von ausländischen Vollzeit-Studierenden, Teilnehmenden des „Studienstarts International“ sowie Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern und Gastärztinnen und -ärzten.
- Mentorenprogramm für ausländische Vollzeit-Studierende sowie Teilnehmer des „Studienstarts International“
- Vermittlung und Unterstützung bei der Förderung von Famulaturen und PJ-Abschnitten in den Herkunftsländern der ausländischen Vollzeit-Studierenden („MED:EasY“).

### Auslandsstudienaufenthalte, Auslandsberufspraktika und „Internationalisierung“ unserer Fakultät

Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln unterhält derzeit 85 Kooperationen mit ausländischen Partner-Universitäten, und zwar mit 68 europäischen und 17 außereuropäischen Medizinischen Fakultäten.

Ein Auslandsstudienaufenthalt ist frühestens nach dem Bestehen des »1. Abschnitts der Ärztlichen Prüfung« (Physikum), d.h., nach vier Semestern möglich.

Die Partner-Universitäten, Bewerbungskriterien und Deadlines finden Sie unter:

<http://zibmed.uni-koeln.de>

Einmal pro Semester findet eine allgemeine Informationsveranstaltung des ZIB Med statt; die Termine werden jeweils im Internet auf der Seite »Aktuelles« und durch Aushang bekannt gegeben.

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich während der Sprechstunden, bzw. nach vorheriger Absprache, durch die zuständigen Mitarbeiter individuell beraten zu lassen.

Dabei können Sie auch Ihr Interesse bekunden, bei der Betreuung ausländischer Gäste mitzuhelfen. Durch eine solche Mitwirkung kommen Sie in den Genuss von »Sozialpunkten«, die zu einer Bevorzugung bei der Bewerbung um besonders begehrte Auslandsstudienplätze oder Auslands-Wahlblöcke führen. Im Rahmen dessen informieren wir auch über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten von „Erasmus+“, sowie anderweitigen Auslandsstudienaufenthalten und Berufspraktika.

Der Prozess der „Internationalisierung“ unserer Fakultät liegt uns und der Universitätsleitung besonders am Herzen. Wir freuen uns, etwa 120 Studierende und zahlreiche Gastärztinnen und -ärzte und Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler pro akademischem Jahr an der Medizinischen Fakultät begrüßen zu können. Es ist geplant, demnächst auch englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten, um einerseits Studierenden das Erlernen des Fachenglisch zu ermöglichen, andererseits noch attraktiver für „incomings“ zu werden.

Eines der Ziele des neuen „incomings“ an unserer Universität ist, dass in naher Zukunft möglichst jeder Studierende vor dem „2. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung“ oder während seines PJs einen Auslandsstudienaufenthalt absolviert haben soll.

Um diese Ziele umzusetzen und die Mobilität unserer Studierenden weiter zu erhöhen, fördert das ZIB Med sowohl alle außereuropäischen Studienaufenthalte, als auch innereuropäische, bei denen das Erasmus-Programm keine Anwendung findet, mit einem Betrag von 150,- €/Monat. Ausgenommen von der Förderung sind SMP- und Promos-Stipendiaten, sowie PJ-Aufenthalte in der Schweiz. Wir möchten Sie auch auf die Tätigkeit des „bvmd“ (Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.) hinweisen, die bei der Vermittlung von Auslandsfamulaturen und der Ableistung des wissenschaftlichen Projektes im Ausland behilflich ist: <http://bvmd.de/> und mit dem ZIB Med zusammenarbeitet.

### Beratung und Betreuung ausländischer Vollzeitstudierender

Während des Basissesters „Studienstart International“ und im darauf folgenden Studienverlauf steht den ausländischen Vollzeitstudierenden im ZIBMed ein Mitarbeiter, Dr. Marcuzzi, eigens für deren spezielle Beratung und Betreuung zur Verfügung.

Er organisiert für diese Studierenden ein Mentorenprogramm unter der Leitung von versierten Klinik-ärzten, welches diesem Studierendenkreis hilft, z. B. im Hinblick auf ökonomisches Lernen, Prüfungsvorbereitungen, wissenschaftliches Arbeiten oder spätere Berufswahl. Auch zu persönlichen Belangen kann eine Beratung durch Dr. Gian Paolo Marcuzzi, die Mentoren oder demnächst auch studentische Tutoren gern in Anspruch genommen werden.

Zur individuellen Beratung stehen wir während des Semesters zu den veröffentlichten Sprechzeiten – ansonsten jederzeit nach Vereinbarung – bereit.

### Kontakte:

ZIB Med –Zentrum für Internationale Beziehungen der Medizinischen Fakultät  
(Gebäude 42, Forum)

Tel.: 0221 478-5570

Fax: 0221 478-6625

[zibmed@uk-koeln.de](mailto:zibmed@uk-koeln.de)

Leitung:

Dr. Benjamin Köckemann

Tel.: 0221 478-6664

Fax: 0221 478-97219

[benjamin.koeckemann@uk-koeln.de](mailto:benjamin.koeckemann@uk-koeln.de)

Studierendenaustausch:

Clara Harms, Dipl. Reg. Wiss. (LA)

Tel.: 0221 478-5570

Fax: 0221 478-6625

[clara.harms@uk-koeln.de](mailto:clara.harms@uk-koeln.de)

Ausländische Vollzeit-Studierende & Gastärzte:

Dr. Gian Paolo Marcuzzi

Tel.: 0221 478-97360

Fax: 0221 478-1487262

[gian.marcuzzi@uk-koeln.de](mailto:gian.marcuzzi@uk-koeln.de)

## Tutorenprogramme

### **Kompetenzfeldtutorium (nur Humanmedizin)**

In den ersten drei Studiensemestern finden begleitend zu den Kompetenzfeldern die sogenannten Kompetenzfeldtutorien in Gruppen von ca. 15 Studierenden statt. Geleitet werden diese Gruppen von Studierenden der Humanmedizin aus dem klinischen Studienabschnitt. In den Treffen der Kompetenzfeld-Tutorien werden die einzelnen Kompetenzfelder vor- oder nachbereitet. Dabei geht es beispielsweise um die Sicherung bzw. Angleichung von Vorwissen zu den Kompetenzfeldthemen, die Nachbesprechung fachlicher Inhalte, die Abnahme von Prüfungen in Referatsform aber sicherlich auch um den einen oder anderen wertvollen Tipp in Sachen Studium oder Studentenleben allgemein.

Die Teilnahme an den Kompetenzfeldtutorien ist verpflichtend! Die Einteilung in die Gruppen findet am zweiten Vorlesungstag im Rahmen der Einführungsveranstaltung statt.

Auskunft/Kontakt/Organisation:

Yalda Ahmadkhani und Lisa-Sophie Barthel

E-Mail: [tutorien@uk-koeln.de](mailto:tutorien@uk-koeln.de)

### **Nachhilfetutorium Chemie**

Neben den Lehrveranstaltungen des Fachgebietes Chemie (Vorlesung, Seminar, Praktikum) bietet Ihnen das Studiendekanat ergänzend ein Nachhilfetutorium an. Dieses richtet sich an alle Studierenden, die besonderen Nachholbedarf im Fach Chemie haben (z.B. Chemie in Oberstufe abgewählt). Ein kundiger studentischer Mitarbeiter (Zweitstudium Chemie) bereitet die Lerninhalte sozusagen als Nachhilfe von Student für Studenten auf.

Das Tutorium beginnt normalerweise in der vierten Semesterwoche und findet an zwei alternativen Terminen wöchentlich bis zur Chemieklausur bzw. bei Bedarf bis zur Wiederholungsklausur statt. Die Termine entnehmen Sie bitte KLIPS 2.0.

## ZB MED - Informationszentrum Lebenswissenschaften

### **Deutsche Zentralbibliothek für Medizin**

Sie möchten Ihr Wissen aus den Vorlesungen vertiefen und benötigen umfassende Literatur für Ihr Studium? Warum für teures Geld Bücher und Medien kaufen, wenn Sie die Möglichkeit haben, den erstklassigen Bestand kostenlos zu nutzen? Im Bestand ZB MED – der größten medizinischen Bibliothek Europas – befinden sich Millionen Bücher und Zeitschriftenbände. Des Weiteren besitzt Zeitschriftentitel in gedruckter und elektronischer Form.

Mit einer Suchanfrage in unserem Rechercheportal MEDPILOT (<http://www.medpilot.de/>) können Sie sowohl unseren Bestand als auch externe Datenquellen nach Literaturstellen und Volltexten durchsuchen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen ersten Einblick in die Nutzungsmodalitäten und Recherchemöglichkeiten der ZB MED durch eine Bibliotheksführung zu gewinnen. Die aktuellen Termine finden Sie auf Website ([www.zbmed.de](http://www.zbmed.de)) unter „Aktuelles“ bzw. können jederzeit für Gruppen ab 4 Personen telefonisch (0221 478-5605) vereinbart werden.

Regelmäßig zum Vorlesungsbeginn verkauft ZB MED Bücher, die aus der Lehrbuchsammlung ausgesondert wurden, zu kleinem Preis.

## Research Track - Science for Medical Students

Grundlagenforschung und klinische Forschung sind ein zentraler Bestandteil der Medizin, die im Zuge der immer wichtigeren Stellung der evidenzbasierten Medizin für den klinischen Alltag noch mehr in den Fokus der medizinischen Grundausbildung rücken. Die Medizinische Fakultät der Universität zu Köln möchte durch den Research Track forschungsinteressierte Studierende der Human- und Zahnmedizin frühzeitig für die Wissenschaft werben und begeistern.

Der Research Track ist ein gemeinsames Projekt des Studien- und Forschungsdekanats und bietet Ihnen **ab dem 2. Semester** durch eine 2-semesterige Ringvorlesung die Möglichkeit, einen frühen Einblick in aktuelle Forschungsthemen der Institute und Kliniken der Universität zu Köln und anderer Forschungseinrichtungen zu bekommen. Zusätzlich werden Ihnen im Rahmen der Ringvorlesung Besuche in Forschungslaboren/-einrichtungen angeboten und wissenschaftliche Apparaturen und Methoden vorgestellt. Darüber hinaus haben Sie die Gelegenheit erste Kontakte mit den Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen der Abteilungen und Arbeitsgruppen zu knüpfen. Im klinischen Teil des Studiums gibt es eine Fortsetzung des Research Track, der Sie im Idealfall zu einer hochkarätigen Doktorarbeit hinführt. Verschiedene Arbeitsgruppen und Abteilungen bieten für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Research Track Laborpraktika an, in denen die Studierenden für eine kurze Zeit an einem aktuellen Forschungsprojekt der Arbeitsgruppe mitarbeiten. Dabei werden Sie direkt von einem Wissenschaftler oder einer Wissenschaftlerin, der das Projekt bearbeitet, betreut. Der Fokus liegt dabei auf dem Verständnis der Forschungsfrage, die mit den im Praktikum durchgeführten Versuchen beantwortet werden soll. Dadurch sollen die Studierenden einen Einblick in die typische Vorgehensweise wissenschaftlichen Denkens und Arbeitens erhalten.

Das Studien- und Forschungsdekanat sind sich der hohen Arbeitsbelastung der Studierenden bewusst. Deshalb werden für Studierende der Humanmedizin die Zusatzleistungen im Rahmen des Research Track durch Anrechnung der Ringvorlesung und des Praktikum als „1. Wissenschaftliches Projekt“ honoriert. Weitere Informationen zum vorklinischen Teil des Research Track finden Sie unter: <http://medfak.uni-koeln.de/21705.html>

### Informationsveranstaltung für Erstsemester:

**Forschung im Medizinstudium 19.10.2017, 9:00 Uhr, Hörsaal Frauenklinik**

Das Studien- und Forschungsdekanat möchte Ihnen mit der Informationsveranstaltung „Forschung im Medizinstudium“ im Hörsaal Frauenklinik und im Zentrum für Molekulare Medizin Köln zum Ende des ersten Semesters einen Einblick und Überblick über die Möglichkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten während Ihres Studiums und im späteren Berufsleben geben. Zusätzlich bekommen Sie Informationen zum „1. Wissenschaftlichen Projekt“ und zur Promotion und können verschiedene Labore im Zentrum für Molekulare Medizin Köln besichtigen. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS 2.0.

Aktuelle Informationen zu Research Track, Forschung im Medizinstudium und Forschungsbörse erhalten Sie auf der Homepage unter: <http://www.medfak.uni-koeln.de/index.php?id=734>

Ansprechpartner und Koordinator: Dr. Sören Moritz  
Büro: Gebäude 65 (Studierendenhaus), Raum 2.017  
E-Mail: [research-track\(at\)uk-koeln.de](mailto:research-track(at)uk-koeln.de)  
Sprechzeiten: täglich, nach Vereinbarung



## Servicezentrum Behinderung und Studium

Das Servicezentrum unterstützt mit verschiedenen Beratungs- und Serviceangeboten Studierende mit Behinderung, chronischer oder psychischer Erkrankung. Darüber hinaus können sich auch Studieninteressierte oder Mitarbeiter\*innen der Universität an das Servicezentrum Behinderung und Studium wenden.

Beratung für Rehabilitationstechnik und assistive Technologien, mögliche Themen der Beratung: Nachteilsausgleich für Studien- und Prüfungsleistungen, barrierefreie PC-Arbeitsplätze, Studienassistenz, Unterstützung bei der späteren beruflichen Eingliederung etc.

Kontakt:

Frau Dr. Kathrin Staufenbiel ([k.staufenbiel@verw.uni-koeln.de](mailto:k.staufenbiel@verw.uni-koeln.de)) & Frau Anna Zill ([a.zill@verw.uni-koeln.de](mailto:a.zill@verw.uni-koeln.de))

Psychologische Beratung, mögliche Themen der Beratung: Umgang mit psychischen Erkrankungen im Studium, Konzentrationsschwierigkeiten im Studium, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach krankheitsbedingter Abwesenheit etc.

Kontakt:

Frau Lana Martin ([l.martin@verw.uni-koeln.de](mailto:l.martin@verw.uni-koeln.de))

Weitere Informationen: <https://inklusion.uni-koeln.de/>



## BKSA Beratung Kinder & Soziale Angebote

Die BKSA Beratung Kinder & Soziale Angebote des Kölner Studentenwerks ist spezialisiert auf die Probleme von Studierenden. Das Studium kann eine faszinierende Zeit mit vielen neuen Erfahrungen sein. Es kann aber auch Belastungen mit sich bringen, denen Sie sich allein nicht immer gewachsen fühlen. Wir verfügen über große Erfahrung im Umgang mit Problemen, die im Alltag von Studierenden auftreten können und bieten Ihnen in dieser wichtigen Lebensphase kompetente Hilfestellung an. In unserer Arbeit unterliegen wir einer umfassenden Schweigepflicht. Inhalte von Beratungsgesprächen werden von den Beratern streng vertraulich behandelt und es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

### Angebote:

- **Psychologische Beratung:** Themen können z. B. sein: Prüfungsängste, Kontaktschwierigkeiten, Partnerschaftsprobleme, persönliche Krisen, Studienstress, psychische Erkrankungen, Redehemmungen, gedrückte Stimmung, oder wenn Sie gar nicht genau wissen, warum, aber doch glauben, dass es gut wäre, mal mit jemandem vertraulich zu sprechen. Auf Wunsch helfen wir Ihnen auch gerne bei der Suche nach einem geeigneten Therapieplatz.
- **Sozialberatung:** Themen können z. B. sein: Versicherungsfragen, Finanzielle Notlagen (Darlehen, Zuschüsse, Beihilfen), Information über Rechte bei Ämtern und Behörden, Schwangere und Studierende mit Kind – Beratung in sozialen und wirtschaftlichen Fragen, Vermittlung von Ansprechpartnern für Behinderte und chronisch Kranke, Beratung zu Krankenversicherung und Arbeiterlaubnis für Studierende aus Nicht-EU-Staaten
- **Lernberatung:** Themen können z. B. sein: andauernder Studienstress und –frust, das Gefühl, nicht vorwärts zu kommen oder stecken zu bleiben, Lernschwierigkeiten und Arbeitsstörungen, Zeit- und Selbstmanagement, Zielsetzungen und ihre Erfolge, Motivation, Konzentration, Lernstrategien und -techniken
- **Schreibberatung:** Themen können z. B. sein: Studienabschlussarbeiten planen, Referate ausarbeiten, Klausurvorbereitung und –planung, mündliche Prüfungen vorbereiten, Lerntipps
- **Kursangebote:** Die aktuellen Kurse, Workshops, Gruppen und Vorträge finden Sie unter [www.kstw.de](http://www.kstw.de).
- **Onlineberatung:** Über einen gesicherten Server können Sie auch online Kontakt zu uns aufnehmen. Den Zugang finden Sie ebenfalls über unsere Internetseite [www.kstw.de](http://www.kstw.de)
- **Kindertagesstätten:** Das Kölner Studentenwerk ist Träger von drei Kinderbetreuungseinrichtungen für Kinder von Studierenden im Alter zwischen einem und drei Jahren und einer Kindertagesstätte für Kinder im Alter von einem Jahr bis zur Einschulung.

**Arbeitsweise:** Wir möchten Studierenden helfen, in schwierigen Lebensphasen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken neu zu entdecken, auszuweiten oder zu mobilisieren. In vielen Fällen können schon ein einzelnes Gespräch oder wenige Sitzungen dazu beitragen, den eigenen Weg wieder klarer vor sich zu sehen oder Lösungsstrategien für anstehende Probleme zu entwickeln.

**Kontakt:** Luxemburger Straße 181 – 183, 50939 Köln  
Tel. 0221 16 88 15-0, [www.kstw.de](http://www.kstw.de)

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Angebote zu nutzen!

## Beratungsstelle für Studierende mit Kind

Liebe Studierende mit Kind,

das Studieren mit Kind ist eine Herausforderung, die es zu meistern gilt: Wie finanziere ich das Studium, wenn ich nicht nebenher arbeiten gehen kann? Wie viele Urlaubssemester darf ich nehmen? Bleibt mein Anspruch auf Bafög bestehen, auch wenn ich das Studium nicht in Regelstudienzeit abschließen kann? Um euch den Start zu erleichtern und bei konkret auftretenden Fragen und Problemen zur Seite zu stehen, haben wir auf unserer Homepage die wichtigsten Informationen gesammelt. <http://medfak.uni-koeln.de/19822.html>

Solltet ihr Fragen haben, die mit Hilfe der Homepage nicht beantwortet werden können, kontaktiert uns bitte über folgende E-Mail-Adresse:  
[ira.ehren@uk-koeln.de](mailto:ira.ehren@uk-koeln.de)

Über diesen Weg bieten wir auch kurzfristig persönliche Beratungsgespräche an.

Für euer Studium wünschen wir euch viel Erfolg!  
Eure Beratungsstelle für Studierende mit Kind

Ansprechpartnerin:  
Ira Ehren  
E-Mail: [ira.ehren@uk-koeln.de](mailto:ira.ehren@uk-koeln.de)  
Prodekanat für Akademische Entwicklung und Gender  
Universitätsstr. 91  
50931 Köln

Darüberhinaus finden studierende Eltern Informationen, Ratschläge und Austausch in folgender Facebookgruppe: „Medizin Köln - Studieren mit Kind“ (<https://www.facebook.com/groups/289181401226717/?ref=ts&fref=ts>)  
Wer sich im Sekretariat als Mutter/Vater registrieren lässt bekommt die Möglichkeit einer bevorzugten Anmeldung zu Lehrveranstaltungen (Gruppenwahl etc.)!

## Nightline Köln



## Zentrale Studienberatung (ZSB, Universität zu Köln):

An die Zentrale Studienberatung können sich Studierende in allen Phasen des Studiums wenden. Als allgemeine Studienberatung bieten wir ein breites Spektrum an Information und Beratung zum Studium an der Universität zu Köln; hier eine Auswahl:

### Informationsangebot

- Grundständige Studienmöglichkeiten
- Weiterführende Studienangebote
- Studienplatzvergabe mit und ohne Zulassungsbeschränkungen
- Allgemeine und fachbezogene Voraussetzungen eines Studiums
- Aufbau, Inhalte, Anforderungen und Qualifikationsziele von Studiengängen
- Grundorientierung über Berufs- und Tätigkeitsfelder

### Beratungsangebot

In der persönlichen Beratung können studienrelevante Anliegen ausführlich besprochen werden.

Häufige Anlässe für Beratung sind:

- Studienförderung, insbesondere Stipendien: [zsb.uni-koeln.de/finanzierung](http://zsb.uni-koeln.de/finanzierung)
- Studienfach- oder Hochschulwechsel
- Studieren mit Kind
- Prüfungsprobleme, problematische Studiensituationen
- eventueller Studienabbruch
- Zweitstudium

Die intensivste Form der Beratung ist die persönliche Beratung. Telefonische Beratung findet als Kurzberatung statt.

Weiterführende Information finden Sie auf unserer Homepage unter [www.zsb.uni-koeln.de](http://www.zsb.uni-koeln.de)

Im Unilexikon finden Sie zu vielen Begriffen und Einrichtungen der Universität zu Köln auf einen Blick eine schnelle Orientierung:

[www.zsb.uni-koeln.de/erstsemester](http://www.zsb.uni-koeln.de/erstsemester) >Unilexikon

## Impfempfehlungen »Hepatitis B« und »Hepatitis A/B«

Informationen zur Untersuchung auf Hepatitis B und Hepatitis C sowie zur Schutzimpfung gegen Hepatitis B oder Hepatitis A/B für Studenten/innen der Human- und Zahnmedizin.

Die Hepatitis-A, Hepatitis-B und Hepatitis-C-Infektionen sind Leberzellentzündungen viraler Genese, die Sie sich, ähnlich wie Infektionen mit dem HI-Virus, bei Kontakt mit Blut, Gewebe und menschlichen Ausscheidungen zuziehen können.

Die häufigste Form der Hepatitis-B-Erkrankung ist die akute Erkrankung, ein Teil der Infizierten entwickelt aber eine chronische Form dieser Erkrankung, die bis zur Entwicklung eines bleibenden Leberzellunterganges oder schlimmstenfalls eines Leberzellkrebses führen kann.

Da für Tätigkeiten (für die Humanmedizin insbesondere das Krankenpflegepraktikum im vorklinischen Studienabschnitt, für Human und Zahnmedizin spätestens in den klinischen Praktika, dem Unterricht am Krankenbett oder Behandlungstuhl) mit Patienten und infektiösem Material eine erhöhte Infektionsgefahr beschrieben ist, sollten Sie sich gegen diese Erkrankung, sofern noch nicht geschehen, impfen lassen.

Da es in Deutschland keine Impfpflicht gibt, können Sie nicht gezwungen werden, diese Impfung durchführen zu lassen. Da aber ein/e Mitarbeiter/in im Krankenhaus, der/die sich mit dem Hepatitis-B-Virus infiziert hat, ein potentielles Risiko für die Patient/innen darstellt, gehen viele Krankenhäuser dazu über, nicht geimpft Personal erst gar nicht einzustellen.

Zudem gehört die Impfung gegen Hepatitis-B heute zu den von der Ständigen Impfkommission der Bundesrepublik empfohlenen Impfungen.

Die Hepatitis-C-Erkrankung verläuft zumeist chronisch und bleibt oft jahrelang unbemerkt. Auch sie kann einen Leberzelluntergang oder einen Leberzellkrebs hervorrufen. Das in der Öffentlichkeit bekanntere HI-Virus greift das körpereigene Abwehrsystem an und führt nach einigen Jahren zum Vollbild der Erkrankung AIDS.

Gegen beide Erkrankungen existieren z.Z. keine Impfmöglichkeiten. Um so wichtiger ist es für jede/n Einzelne/n, nicht nur aus versicherungstechnischen Gründen, über das Vorliegen einer Infektion auch schon zu Beginn des Studiums informiert zu sein, da Sie auch hier bei Vorliegen der Erkrankung Patienten infizieren können. Zu diesem Zweck sollten Sie Ihren Antikörper/Antigen-Status überprüfen lassen, um zu wissen, ob eine Infektion besteht oder nicht. Dies ist nicht zuletzt deshalb sinnvoll, weil in diesem Fall besondere Schutzmaßnahmen einzuhalten sind, ohne die eine Arbeit mit Patient/innen ethisch nicht mehr zu vertreten ist.

Ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit Hepatitis A- Viren kann unter Umständen bei Tätigkeiten in der Pädiatrie, auf Infektionsstationen, Stuhl laboratorien, Endoskopie und auf Psychiatrie-Stationen sowie bei Reisen in Endemiegebiete bestehen.

Die Untersuchung auf Hepatitis B und Hepatitis C im Blut ist vor Aufnahme einer Tätigkeit mit Infektionsgefährdung zwingend erforderlich. Eine Untersuchung auf HIV wird angeboten.

Studierende der Human- und Zahnmedizin erhalten ab dem 1. Semester eine Kombinationsimpfung gegen Hepatitis A/B (Twinrix®) oder eine Impfung gegen Hepatitis B (HB-Vax pro® oder Engerix B®). Studentinnen und Studenten, aus Regionen mit hoher Hepatitis A-Prävalenz haben häufig einen Schutz durch Antikörper gegen Hepatitis A. Falls eine Kombinationsimpfung dennoch gewünscht wird, kann vorher der Immunitätsstatus durch Bestimmung der Hepatitis A-Antikörper festgestellt werden. Bei Nachweis einer bereits erworbenen Immunität gegen Hepatitis A ist nur eine Impfung gegen Hepatitis B erforderlich.

Die Impfungen erfolgen als Erstimpfung und nach 1 und 6 Monaten zu den Impfzeiten im Betriebsärztlichen Dienst

Uniklinik Köln  
Geb. 11 A  
Kerpener Str. 62  
50937 Köln

[Betriebsarzt@uk-koeln.de](mailto:Betriebsarzt@uk-koeln.de)

Untersuchung auf Hepatitis B und Hepatitis C sowie Impfsprechstunde:

Montag bis Freitag 13.00 bis 14.00 Uhr (Vor Anmeldung nicht erforderlich)

Bitte bringen Sie Ihren Impf- und Studentenausweis mit. Weitere Informationen erhalten Sie zu den Impfsprechstunden oder unter 0221-478 6090.

Nach Abschluss der Untersuchung erhalten Sie eine Bescheinigung, die bei der Aufnahme von Tätigkeiten mit Patientenkontakt oder Umgang mit infektiösem Material (Kurse, Praktika etc.) vorgelegt werden muss. Die (kontrollierenden) Mitarbeiter/innen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Köln, 30.01.2016

für die Medizinische Fakultät  
Dr. h.c. (RUS) Christoph Stosch  
Studiendekanat

# Wichtige Adressen und Telefonnummern



## STUDIENDEKANAT der Medizinischen Fakultät

Univ.-Prof. Dr. med. Markus Rothschild Studiendekan der Medizinischen Fakultät	<b>Studiendekanat</b> (Geb. 42 UG), Zi. UG 022 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Sprechstunde: nach Vereinbarung Termine über Tel: 0221 478-5820
Monika Haenel-Krone Sekretariat und Auskunft im Studiendekanat	<b>Studiendekanat</b> (Geb. 42 UG), Zi. UG 003 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Tel: 0221 478-5820 Fax: 0221 478-88786 E-Mail: monika.haenel-krone@uk-koeln.de
Priv.-Doz. Dr. med. Peter Neugebauer Stellvertreter des Studiendekans	<b>Studiendekanat</b> (Geb. 42 UG), Zi. UG 023 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Sprechstunde: nach Vereinbarung (per E-Mail) Tel: 0221-478 5820 E-Mail: peter.neugebauer@uk-koeln.de
<b>Modellstudiengang Humanmedizin Studienberatung</b>	
Dr. h.c. (RUS) Christoph Stosch Referent für Lehre, Studium & Studienreform	Studiendekanat (Geb. 42 UG), Zi. UG 021 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221-478 3390 E-Mail: c.stosch@uni-koeln.de
Sabine Erban (Ärztin) <b>Studienberatung Humanmedizin Vorklinik</b>	Studiendekanat (Geb. 42 UG), Zi. UG 005 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel. Erban 0221 478 97651 Tel. Zims 0221 478 97650 Fax 0221 478 88786 E-Mail: sabine.erban@uk-koeln.de E-Mail: heike.zims@uk-koeln.de
Heike Zims (Ärztin) <b>Studienberatung Humanmedizin Klinik</b>	
<b>Kompetenzfeldtutorium</b> Yalda Ahmadvhani und Lisa-Sophie Barthel	E-Mail: tutorien@uk-koeln.de
Franziska Hilberath (Ärztin) <b>PJ-Lehrkoordinatorin Humanmedizin</b>	Studiendekanat (Geb. 42 UG), Zi. UG 004 Joseph-Stelzmann-Straße 20 50931 Köln Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478-7704 Fax 0221 478-88786 E-Mail: franziska.hilberath@uk-koeln.de
<b>Referat für Digitales Lehrmanagement</b> Leiter: Herr Dr. rer. medic. Yassin Karay	Frau Esser 0221 478 32909 Frau Konang 0221 478 88782
Fragen zu KLIPS: Frau Eva Esser/ Frau Inge Konang Fragen zu ILIAS: Koordinator E-Learning und E-Assessment Herr Dipl.-Reg.-Wiss. Birger Reiß	Sprechzeiten: Mo+Di: 12-16 Uhr, Mi: 10-12 Uhr, Do+Fr: 12-16 Uhr E-Mails bitte an: uk-online@uk-koeln.de
	Herr Reiß 0221 478 32664 E-Mail: birger.reiss@uk-koeln.de

## KISS Kölner Interprofessionelles Skills Lab und Simulationszentrum

Dr. h.c. (RUS) Christoph Stosch Leiter	Studierendenhaus, Gebäude 65 Joseph-Stelzmann-Straße 9a, 50937 Köln
	Anmeldung im Erdgeschoss
	Tel: 0221 478-7660 (Info/Anmeldung) 0221 478-7721
	E-Mail: KISS-Office@uni-koeln.de
	Internet: http://kiss.uni-koeln.de
Frau Irene Hiltbold Sekretariat	Tel: 0221 478-96940

## Prüfungsamt der Medizinischen Fakultät

Dipl.-Biol. Andreas Krahwinkel  Referatsleiter Prüfungsamt für Humanmedizin, Zahnmedizin und Neurowissenschaften	Sprechstunde: nach Vereinbarung (vorzugsweise per E-Mail)
	<b>Büro: Zentrum Anatomie</b> (zwischen den Mikroskopiersälen) Tel: 0221 478-5716 E-Mail: andreas.krahwinkel@uk-koeln.de
<b>PRÜFUNGSAMT Humanmedizin</b> (Forum, Geb. 42 im Studiendekanat)	<b>Dagmar Comberg (EG, Zi. EG 001)</b> Erster Studienabschnitt (Ärztl. Basisprüfung/ Physikumsäquivalenzprü- fung) Anerkennung Pflegepraktikum + 1. Wissenschaftliches Projekt Vertretung: Monika Pieczewski Tel: 0221 478-87997 Fax: 0221 478-88850 E-Mail: dagmar.comberg@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo - Do 9:00 - 12:00 Uhr Mo + Di 14:00 - 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
	<b>Vera Bruni (Geb. 42 UG, Zi. K.004)</b> 3. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung, PJ, Aner- kennung Famulaturen + 2. Wissenschaftliches Projekt  Tel: 0221 478-98454 Fax: 0221 478-32522 E-Mail: vera.bruni@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr + Di u. Do 14 - 15:30 Uhr

<b>PRÜFUNGSAMT</b> <b>Zahnmedizin/Neurowissenschaften</b>	<b>Zahnmedizin Vorklinik</b> <b>Vera Bruni</b> Tel: 0221 478-98454 Fax: 0221 478-86426 E-Mail: vera.bruni@uk-koeln.de Sprechzeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung
	<b>Zahnmedizin (Vorklinischer und Klinischer Abschnitt), Neurowissenschaften B.Sc. und M.Sc. &amp; Klinische Pflege</b> <b>Monika Pieczewski</b> , Geb. 42 EG, Zi. EG 004 Tel: 0221 478-6642 Fax: 0221 478-88850 E-Mail: monika.pieczewski@uk-koeln.de Vertretung: Dagmar Comberg Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 - 12:00 Uhr

#### Ansprechpartner in der Zahnmedizin

Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller Geschäftsführender Direktor	Ansprechpartnerin: Gabriele Hänsch Sprechstunde: Mo - Fr 9:00-14:00 Uhr Tel: 0221 478-4748 E-Mail: gabriele.haenisch@uk-koeln.de
Dr. rer. medic. Franz-Josef Faber <b>Referatsleiter Zahnmedizin</b> <b>Studienberatung Zahnmedizin</b> <b>Studiengangkoordination Zahnmedizin</b>	Zahnklinik, 2. OG, Raum 214 Sprechstunde: nach Vereinbarung Tel: 0221 478-6473 E-Mail: franz-josef.faber@uk-koeln.de

#### Ansprechpartner in der Allgemeinmedizin („StudiPat“)

Prof. Dr. August-Wilhelm Bödecker Prof. Dr. Jörg W. Robertz Dr. Dipl.-Psych. Astrid Althaus	Büroleitung: Angelika Bergrath (Geb. 8c) Sprechstunde: Mo 14:00 - 16.00 Uhr Di 09:00 - 12:00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr Mi 09:00 - 12:00 Uhr Do 09:00 - 12:00 Uhr Tel: 0221-478 88848 E-Mail: angelika.bergrath@uk-koeln.de
---	--

#### Vertrauensdozent der Studierenden

Univ.-Prof. Dr. med. Jörg Dötsch Direktor der Kinderklinik	Sekretariat Alexandra Bohm Tel: 0221 478-4350
---	---

#### Kontakte zum Zentrum für Internationale Beziehungen (ZIB Med)

Dr. Benjamin Köckemann Leiter ZIB Med persönlich: ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.024) Tel. 0221-478 6664 E-Mail: benjamin.koeckemann@uk-koeln.de	Outgoings-Beratung (Zi. EG.023) Incomings-Beratung (Zi. EG.005) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221-478 5570 E-Mail: zibmed@uk-koeln.de Internet: <a href="http://zibmed.uni-koeln.de/">http://zibmed.uni-koeln.de/</a>
Clara Harms, Dipl. Reg. Wiss. (LA) Referentin für Studierendenaustausch Büroleitung	ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.023) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221-478 5570 E-Mail: clara.harms@uk-koeln.de Internet: <a href="http://zibmed.uni-koeln.de/">http://zibmed.uni-koeln.de/</a> Aufgabenbereiche: Beratung bei Auslandsstudienaufenthalten (Semesteraufenthalte, PJ-Abschnitte & Famulaturen), Letters of Recommendation, Medical School Transcripts, Splitting-/Äquivalenzanträge und sonstige Bescheinigungen
Dr. Gian Paolo Marcuzzi Referent für ausländische Vollzeit-Studierende und Gastärzte/-wissenschaftler	ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG.006) Sprechstunde: siehe Aushang oder Internet Tel: 0221-478 97360 E-Mail: gian.marcuzzi@uk-koeln.de Internet: <a href="http://zibmed.uni-koeln.de/">http://zibmed.uni-koeln.de/</a> Aufgabenbereiche: Beratung & Betreuung ausländischer Vollzeitstudierender sowie von Teilnehmenden am Basissemester „Studienstart International“, Organisation des Gastarzt/-wissenschaftlerausstauschs
Dr. Christiane Schrader-Wille Referentin für internationale Kooperationen	ZIB Med (Geb. 42 EG, Zi. EG024) Tel. 0221-478 32361 E-Mail: christiane.wille@uk-koeln.de Internet: <a href="http://zibmed.uni-koeln.de/">http://zibmed.uni-koeln.de/</a> Aufgabenbereiche: Aufbau, Pflege und Koordination internationaler Kooperationen in den Bereichen Forschung und Lehre

#### Andere wichtige Adressen auf dem Medizincampus

Fachschaft Humanmedizin	Studierendenhaus, Gebäude 65 Joseph-Stelzmann-Straße 9a, 50937 Köln und LFI-Gebäude, Gebäude 13 Tel. (Stud.Haus) 0221 478-6300 (LFI) / 96945 Fax (Stud.Haus) 0221 478-4164 (LFI) / 97823 Internet: <a href="http://www.fsmmed-koeln.de/">http://www.fsmmed-koeln.de/</a>
-------------------------	---

Fachschaft Zahnmedizin	Gebäude der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Internet: <a href="http://www.fs-zahnmedizin-koeln.org">http://www.fs-zahnmedizin-koeln.org</a> Facebook: Fachschaft Zahnmedizin Köln
BAföG-Referent der Medizinischen Fakultät Prof. Dr. med. Hinrich Abken	Sprechstunde: dienstags 13:00 - 14:00 Uhr ZMMK, Ebene 5, Raum 15, Robert-Koch-Straße 21 (schräg gegenüber der Mensa) E-Mail: <a href="mailto:hinrich.abken@uk-koeln.de">hinrich.abken@uk-koeln.de</a>

### Universität zu Köln

Studierendensekretariat	Studierenden Service Center (SSC) Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Öffnungszeiten: montags bis freitags 9:30 - 12:30 Uhr Telefonische Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 8:30 - 9:30 Uhr 13:30 - 15:30 Uhr Tel. 0221 470-1022 Fax 0221 470-5182 Internet: <a href="http://www.uni-koeln.de/studsek">http://www.uni-koeln.de/studsek</a>
Zentrale Studienberatung	Studierenden Service Center (SSC) Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Tel. 0221-470 1021 Fax 0221-470 5095 Sprechzeiten: <a href="http://www.zsb.uni-koeln.de/kontakt">www.zsb.uni-koeln.de/kontakt</a> E-Mail: <a href="mailto:www.zsb.uni-koeln.de/email">www.zsb.uni-koeln.de/email</a>
International Office	Studierenden Service Center (SSC) Universitätsstr. 22a, 50937 Köln Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 10:00-12:30 Uhr Telefonische Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 9:00-10:00 Uhr Tel. 0221 470-1661 Fax 0221 470-5016 E-Mail: <a href="http://ukoeln.de/KD9VQ">http://ukoeln.de/KD9VQ</a>
Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität (ASTA)	Universitätsstr. 16, 50937 Köln Homepage: <a href="http://www.asta.uni-koeln.de">www.asta.uni-koeln.de</a>  BAföG-Beratung, Rechtsberatung, Beratung für ausländische Studierende, Sozialberatung, Informa- tionsschriften

Kölner Studierendenwerk	Universitätsstr. 16, 50937 Köln Die Einrichtungen des Studierendenwerks be- treffen u.a. die Studienförderung mit dem Amt für Ausbildungsförderung, das Anträge auf Ausbildungsförderung (BAföG) entgegennimmt, den Gesundheitsdienst, die Mensabetriebe, die Studentenwohnheime und den Zimmernachweis. Internet: <a href="http://www.kstw.de">http://www.kstw.de</a>
Studentisches Wohnen	ADAC-Haus Erdgeschoss Luxemburger Str. 169 50939 Köln Tel.: 0221 942 65 -213 bis -228 offene Sprechstunde: Mo-Do 10-12 Uhr Internet: <a href="http://www.kstw.de">www.kstw.de</a>
Beratung & Soziale Angebote	Luxemburger Straße 181 - 183, 50939 Köln Tel. 0221 16 88 15-0 Internet: <a href="http://www.kstw.de">www.kstw.de</a> Terminvereinbarung im Sekretariat Mo – Do 9 - 12 und 13 - 16:30 Uhr, Fr 8:30 - 14 Uhr

## Behörden-Servicetelefon: 115



Zu Beginn des Studiums haben Sie neben dem Studienalltag viele organisatorische Aufgaben zu meistern. Vielleicht suchen Sie gerade noch eine neue Wohnung oder sind mitten im Umzugsstress. Dazu kommen noch die behördlichen Pflichten wie

- Anmeldung der Wohnung
- Ummeldung des Autos mitsamt der Umweltplakette und Bewohnerparkausweis
- Wohngeldantrag, ...

In vielen Kommunen (z.B. Köln, Bonn, Leverkusen, Hürth, Frechen, Bergisch Gladbach, Rhein-Erft-Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Siegburg) hilft dabei die einheitliche Behördenrufnummer 115. Unter der 115 (Montag-Freitag 08:00 – 18:00 Uhr) erhalten Sie Antwort auf behördlichen Fragen – unabhängig ob kommunale, Landes- oder Bundesleistungen betroffen sind.

# Anregungen und Beschwerden zu Lehre und Studium?

## ABS - Anregungs- und Beschwerdestelle für Lehre und Studium

Nicht immer läuft in einem Studium alles perfekt. Wenn Sie als Studierende der Universität zu Köln aus konkreten Anlass unzufrieden sind, wenn es in Studium und Lehre irgendwo „hakt“, dann bietet die Universität zu Köln zum Wintersemester eine neue zusätzliche Anlaufstelle für Sie an. Die „Anregungs- und Beschwerdestelle für Lehre und Studium“ ist eine Anlaufstelle für Sie, wenn Sie Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben, wenn Problem und Konflikte auftreten, die sich mit den zunächst dafür Zuständigen nicht lösen lassen, oder wenn Sie einen neutralen Ansprechpartner außerhalb der Strukturen der Fakultät suchen. Dabei ist es egal, ob Ihr Anliegen auf fachlicher, organisatorischer oder persönlicher Ebene liegt. Die Beschwerdestelle versucht aus neutraler, vermittelnder Position heraus gemeinsam mit den Beteiligten eine Lösung zu finden. Die Beschwerdestelle garantiert zu 100% Vertraulichkeit und bietet einen geschützten, angstfreien Raum.

Sie können sich jederzeit an mich wenden. Sie finden die ABS im SSC (Studierenden-Service-Center) Universitätsstraße 22a, 50937 Köln, 2. OG, Raum 2.217

Helene Hucho  
E-Mail: helene.hucho@uni-koeln.de

## Die Deklaration von Genf des Weltärztebundes (1948)

Als zeitgemäße Fassung des *Eids des Hippokrates* hat der Weltärztebund im Jahr 1948 die Deklaration von Genf verabschiedet. Abgekürzt wird die Deklaration auch als das Genfer Gelöbnis bezeichnet.

Die *Berufsordnung für die in Deutschland tätigen Ärztinnen und Ärzte* konstatiert, dass dieses Gelöbnis für jede Ärztin und jeden Arzt gilt.

Das *Genfer Gelöbnis* sei Ihnen bereits ab dem ersten Semester ein Leitbild für das gesamte Studium und Ihre Berufsausbildung!

## GELÖBNIS

Bei meiner Aufnahme in den ärztlichen Berufsstand gelobe ich, mein Leben in den Dienst der Menschlichkeit zu stellen.

Ich werde meinen Beruf mit Gewissenhaftigkeit und Würde ausüben.

Die Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit meiner Patientinnen und Patienten soll oberstes Gebot meines Handelns sein.

Ich werde alle mir anvertrauten Geheimnisse auch über den Tod der Patientin oder des Patienten hinaus wahren.

Ich werde mit allen meinen Kräften die Ehre und die edle Überlieferung des ärztlichen Berufes aufrechterhalten und bei der Ausübung meiner ärztlichen Pflichten keinen Unterschied machen weder aufgrund einer etwaigen Behinderung noch nach Religion, Nationalität, Rasse noch nach Parteizugehörigkeit oder sozialer Stellung.

Ich werde jedem Menschenleben von der Empfängnis an Ehrfurcht entgegenbringen und selbst unter Bedrohung meine ärztliche Kunst nicht in Widerspruch zu den Geboten der Menschlichkeit anwenden.

Ich werde meinen Lehrerinnen und Lehrern sowie Kolleginnen und Kollegen die schuldige Achtung erweisen.

Dies alles verspreche ich auf meine Ehre.

Quelle: (Muster-) Berufsordnung für die in Deutschland tätigen Ärztinnen und Ärzte (Stand 2011)



# Gebäudeplan der Universität zu Köln

